





Cisco Unified IP-Telefone 7906G und 7911G für Cisco Unified Communicatons Manager 8.0 (SCCP und SIP) – Benutzerhandbuch

Amerikazentrale

Cisco Systems, Inc.
170 West Tasman Drive
San José, CA 95134-1706
USA
<http://www.cisco.com>
Tel.: +1 408 526-4000
+1 800 553-6387
Fax: +1 408 527-0883

Allgemeine Aufgaben

Anruf einleiten	Nehmen Sie den Hörer vor oder nach dem Wählen einer Nummer ab.
Wahlwiederholung	Drücken Sie Wahlw.
Über den Hörer sprechen und den Ton über den Lautsprecher ausgeben	(Nur im Modus „Mithören“.) Drücken Sie Mithören .
Ton nur über den Lautsprecher ausgeben	(Nur im Modus „Lauthören“.) Drücken Sie Lauthören .
Anrufprotokolle verwenden	Drücken Sie  und wählen Sie Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe aus. Wählen Sie eine Nummer und drücken Sie Wählen .
Telefonnummer bearbeiten	Drücken Sie NrBearb , << oder >>.
Anruf halten/heranholen	Markieren Sie einen Anruf, um ihn zu halten oder aus der Warteschleife heranzuholen, und drücken Sie  .
Anruf an eine neue Nummer übergeben	Drücken Sie Übergabe , geben Sie die Nummer ein und drücken Sie erneut auf Übergabe .
Standardkonferenz (Adhoc) starten	Drücken Sie Weiter > Konfer. , wählen Sie die Nummer des Teilnehmers und drücken Sie erneut Konfer .



Cisco, Cisco Systems, the Cisco logo, and the Cisco Systems logo are registered trademarks or trademarks of Cisco Systems, Inc. and/or its affiliates in the United States and certain other countries. All other trademarks mentioned in this document or Website are the property of their respective owners. The use of the word partner does not imply a partnership relationship between Cisco and any other company. (0910R)



KURZREFERENZ



Cisco Unified IP-Telefone 7906G und 7911G für Cisco Unified Communications Manager 8.0 – Benutzerhandbuch

Allgemeine Aufgaben
Softkey-Definitionen
Telefondisplay-Symbole
Tastensymbole










Softkey-Definitionen

Abbruch	Vorgang abbrechen oder Bildschirm ohne Übernehmen von Änderungen verlassen
Aktual.	Inhalt aktualisieren
Annehm.	Anruf annehmen
APickUp	Anruf annehmen, der auf einem Anschluss einer zugeordneten Gruppe läutet
Aufsch.	Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten
Beenden	Zum vorherigen Bildschirm zurückkehren
Entf.	Konferenzteilnehmer entfernen
Entfern.	Zeichen rechts vom Cursor bei Verwendung von „NrBearb“ löschen
GPickUp	Anruf annehmen, der in einer anderen Gruppe oder auf einer anderen Leitung läutet
KAufsch.	Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten und diesen in eine Konferenz umwandeln
Konfer.	Konferenzgespräch erstellen
KonfList	Konferenzteilnehmer anzeigen
KWCodes	Mithilfe einer Kurzwahlnummer wählen
Lauthören	Gespräch über den Lautsprecher mithören
Leeren	Datensätze oder Einstellungen löschen
Lh-Aus	Lauthörfunktion deaktivieren
Löschen	Einstellungen auf Standardwerte zurücksetzen
MeetMe	MeetMe-Konferenzgespräch leiten
Mh-Aus	Mithörfunktion deaktivieren






Mithören	Über den Hörer sprechen und den Ton über den Lautsprecher ausgeben (Mithören)
Nachr.	Auf das Voicemail-System zugreifen
NrBearb	Nummer im Anrufprotokoll bearbeiten
Parken	Anruf mit „Anruf parken“ speichern
PickUp	Anruf entgegennehmen, der auf einem anderen Telefon in Ihrer Gruppe eingeht
QRT	Anrufprobleme an den Systemverwalter melden
Rückruf	Benachrichtigung erhalten, wenn der besetzte Anschluss verfügbar wird
RufEnde	Aktuellen Anruf beenden
RufLös.	Zuletzt zur Telefonkonferenz hinzugefügten Teilnehmer entfernen
RufNeu	Neuen Anruf tätigen
Rufuml.	Rufumleitung einrichten/beenden
Ruhe	„Rufton ein/aus“ (Ruhe) aktivieren bzw. deaktivieren
Schließ.	Aktuelles Fenster schließen
SofUml.	Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden bzw. umleiten
Suchen	Verzeichniseintrag suchen
Übergabe	Anruf übergeben
Videom. (nur SCCP-Telefone)	Videomodus auswählen
Wählen	Telefonnummer wählen
Wahlw.	Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen
Weiter	Weitere Softkeys anzeigen
<<	Eingegebene Zeichen löschen
>>	Cursor durch die eingegebenen Zeichen bewegen

Telefondisplay-Symbole




Leitungs- und Anrufstatus

	Anrufumleitung aktiviert
	Anruf in der Warteschleife, Remote-Anruf in der Warteschleife
	Verbundener Anruf
	Abgehoben
	Aufgelegt
	Eingehender Anruf
	Gemeinsam genutzte Leitung aktiv
	Authentifizierter Anruf
	Verschlüsselter Anruf





Andere Funktionen

	Kurzwahlfunktion konfiguriert
	Wartende Nachricht vorhanden
	Aktivierte Option
	Aktivierte Funktion
	URL-Eintrag in einem Anrufprotokoll kann bearbeitet werden (nur SIP-Telefone)

Audio- oder Videomodus

	Hörer aktiv
	Lautsprecher aktiv (Lauthörfunktion eingeschaltet)
	Videomodus aktiviert (nur Cisco Unified IP-Telefon 7911G mit SCCP)

Tastensymbole

	Lautstärke
	Navigation
	Halten
	Anwendungsmenü

Inhalt

Erste Schritte 1

Informationen zur Verwendung des Handbuchs 1

Zusätzliche Informationen 2

Zugriff auf eLearning-Übungen für das Cisco Unified IP-Telefon der Serie 7900 2

Informationen zu Sicherheit und Leistung 3

Überblick zur Cisco-Produktsicherheit 4

Barrierefreiheit 4

Telefon anschließen 5

Überblick über das Telefon 9

Tasten und Hardware 10

Leitungen und Anrufe 12

 Leitungs- und Anrufsymbole 12

Auf Anwendungsmenüs zugreifen 13

Auf das Hilfesystem Ihres Telefons zugreifen 13

Grundlegende Informationen zur Verfügbarkeit von Funktionen 14

SIP und SCCP 14

Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen 15

Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen 15

Anrufe einleiten – Zusätzliche Optionen 17

Anrufe annehmen 20

Anrufe beenden 22

Anrufe halten und heranziehen 22

Zwischen Anrufen wechseln 23

Aktiven Anruf an ein anderes Telefon weiterleiten 24

Mehrere Anrufe anzeigen	24
Anrufe übergeben	25
Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden	26
Anrufe an eine andere Nummer umleiten	27
Rufton ein/aus	28
Durchführen von Konferenzgesprächen	29
Konferenzfunktionen verwenden	30
Konferenz verwenden	30
„Zusammenführen“ verwenden	31
„KAufsch.“ verwenden	31
„MeetMe“ verwenden	32
Konferenztteilnehmer anzeigen oder entfernen	33
Erweiterte Anruferverarbeitungsfunktionen	35
Kurzwahlfunktionen	35
Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen	37
Speichern und Abrufen von geparkten Anrufen	38
Aus Sammelanschlussgruppen abmelden	39
Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung	40
Gemeinsam genutzte Leitungen	40
Sich mithilfe von „Aufsch.“ auf ein Gespräch auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten	41
Aufschaltfunktionen	41
Aufschaltfunktionen verwenden	41
Verhindern, dass Dritte einen auf einer gemeinsam genutzten Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können	42
Sichere Anrufe einleiten und annehmen	43
Verdächtige Anrufe zurückverfolgen	45
Priorisierung kritischer Anrufe	45
Cisco-Anschlussmobilität verwenden	47
Geschäftsanrufe über eine einzige Telefonnummer verwalten	48

Hörer, Headset und Lautsprecher 51

Mithörfunktion verwenden **51**

Lauthörfunktion verwenden **52**

Headset verwenden **53**

Funktion zur automatischen Anrufannahme verwenden **53**

Telefoneinstellungen ändern 55

Anpassen von Ruftönen und Meldungsanzeige **55**

Telefondisplay anpassen **56**

Verwenden von Anrufprotokollen und Verzeichnissen 59

Anrufprotokolle verwenden **59**

Über ein Verzeichnis wählen **61**

Unternehmensverzeichnis auf dem Telefon verwenden **62**

Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden **63**

Auf Sprachnachrichten zugreifen 67

Webseiten für die Cisco Unified CM-Benutzeroptionen verwenden 69

Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen **69**

Funktionen und Dienste über das Web konfigurieren **70**

Persönliches Verzeichnis im Web verwenden **70**

Persönliches Adressbuch im Web verwenden **71**

Namenwahl über das Web konfigurieren **72**

Synchronisierungsanwendung des Adressbuchs verwenden **73**

Kurzwahleinträge über das Web einrichten **74**

Telefondienste über das Web einrichten **75**

Benutzereinstellungen über das Web steuern **76**

Leitungseinstellungen über das Web steuern **76**

Telefone und Zugriffslisten für die mobile Verbindung einrichten **78**

Cisco WebDialer verwenden **80**

Zusätzliche Konfigurationsoptionen 83

Problembehandlung beim Telefon 85

Allgemeine Problembehandlung 85

Telefonverwaltungsdaten abrufen 86

Verwenden des Quality Reporting Tools 86

**Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige
Hardware-Garantie 87**

Index 89

Erste Schritte

Informationen zur Verwendung des Handbuchs

Dieses Handbuch bietet Ihnen einen Überblick über die Funktionen Ihres Telefons. Sie können es entweder vollständig durchlesen, um sich umfassende Kenntnisse über die Telefonfunktionen anzueignen, oder mithilfe der folgenden Tabelle direkt zu den am häufigsten benötigten Abschnitten springen.

Zweck	Aktion
Sicherheitsinformationen durchlesen	Siehe „Informationen zu Sicherheit und Leistung“ auf Seite 3.
Telefon anschließen	Siehe „Telefon anschließen“ auf Seite 5.
Telefon nach erfolgreicher Installation verwenden	Lesen Sie zunächst „Überblick über das Telefon“ auf Seite 9.
Informationen zu den Telefontasten	Siehe „Tasten und Hardware“ auf Seite 10.
Anrufe tätigen	Siehe „Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen“ auf Seite 15.
Anrufe halten	Siehe „Anrufe halten und heranholen“ auf Seite 22.
Anrufe weiterleiten	Siehe „Anrufe übergeben“ auf Seite 25.
Konferenzgespräche durchführen	Siehe „Durchführen von Konferenzgesprächen“ auf Seite 29.
Kurzwahl einrichten	Siehe „Kurzwahlfunktionen“ auf Seite 35.
Telefonnummer gemeinsam verwenden	Siehe „Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 40.
Lautsprecher des Telefons verwenden	Siehe „Hörer, Headset und Lautsprecher“ auf Seite 51.
Ruftonlautstärke oder Rufton ändern	Siehe „TelefonEinstellungen ändern“ auf Seite 55.
Anrufe in Abwesenheit anzeigen	Siehe „Verwenden von Anrufprotokollen und Verzeichnissen“ auf Seite 59.
Sprachnachrichten abrufen	Siehe „Auf Sprachnachrichten zugreifen“ auf Seite 67.
Softkey- und Symboldefinitionen durchlesen	Weitere Informationen finden Sie in der Kurzreferenz vorne in diesem Handbuch.

Zusätzliche Informationen

- Sie können im Internet unter folgender URL auf die aktuellste Cisco-Dokumentation zugreifen:
http://www.cisco.com/en/US/products/hw/phones/ps379/tsd_products_support_series_home.html
- Sie können unter folgender URL auf die Cisco-Website zugreifen:
<http://www.cisco.com/>
- Sie können unter folgender URL auf die aktuellsten Lizenzinformationen zugreifen:
http://www.cisco.com/en/US/docs/voice_ip_comm/cuipph/all_models/openssl_license/7900_ssllic.html
- Internationale Cisco-Websites:
Sie können unter www.cisco.com auf internationale Cisco-Websites zugreifen, indem Sie im oberen Bereich der Website auf den Link „Worldwide [change]“ (Weltweit [ändern]) klicken.

Zugriff auf eLearning-Übungen für das Cisco Unified IP-Telefon der Serie 7900

(Nur SCCP-Telefone.)

In den eLearning-Übungen für das Cisco Unified IP-Telefon der Serie 7900 werden die grundlegenden Anrufaktionen mithilfe von Audiokommentaren und Animationen vorgestellt. Sie können über Ihren PC online auf diese eLearning-Übungen (für mehrere Telefonmodelle) zugreifen. Suchen Sie unter folgender URL in der Dokumentationsliste nach der eLearning-Übung für Ihr Telefonmodell (nur Englisch):

http://www.cisco.com/en/US/products/hw/phones/ps379/products_user_guide_list.html



Hinweis Für die Cisco Unified IP-Telefone 7906G und 7911G werden zwar keine eLearning-Übungen angeboten, aber Sie können in den eLearning-Übungen für Cisco Unified IP-Telefone der Serie 7900 einen Überblick über die allgemeinen Funktionen der IP-Telefone gewinnen.

Informationen zu Sicherheit und Leistung

Weitere Informationen zu den Auswirkungen von Stromausfällen und zum Einfluss von anderen Geräten auf Ihr Cisco Unified IP-Telefon finden Sie in diesen Abschnitten.

Stromausfall

Die Verfügbarkeit des Notrufs auf Ihrem Telefon ist nur dann gewährleistet, wenn das Telefon mit Strom versorgt ist. Bei einem Stromausfall können Notrufnummern erst nach Wiederherstellung der Stromzufuhr gewählt werden. Bei einer Unterbrechung der Stromversorgung oder bei einem Stromausfall müssen Sie das Gerät möglicherweise zurücksetzen oder neu konfigurieren, um Notrufnummern wählen zu können.

Externe Geräte verwenden

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die Verwendung des Cisco Unified IP-Telefons mit externen Geräten:

Cisco empfiehlt, ausschließlich qualitativ hochwertige externe Geräte (Headsets) zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind.

Abhängig von der Qualität dieser Geräte und je nachdem, wie groß deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen oder Funkgeräten ist, kann trotzdem ein geringes Rauschen auftreten. In diesen Fällen empfiehlt Cisco folgende Maßnahmen:

- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem externen Gerät und der HF- oder NF-Signalquelle.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel des externen Geräts in einem möglichst großen Abstand zur HF- oder NF-Signalquelle.
- Verwenden Sie für das externe Gerät abgeschirmte Kabel oder Kabel mit hochwertiger Abschirmung und hochwertigen Anschlusssteckern.
- Kürzen Sie das Anschlusskabel des externen Geräts.
- Führen Sie die Kabel des externen Geräts durch einen Ferritkern oder ähnliche entstörende Kerne.

Cisco kann keine Garantie in Bezug auf die Leistung des Systems übernehmen, da das Unternehmen keinerlei Einfluss auf die Qualität der verwendeten externen Gerätekomponenten, Kabel und Stecker hat. Das System arbeitet mit angemessener Leistung, wenn geeignete Komponenten mithilfe qualitativ hochwertiger Kabel und Stecker angeschlossen werden.



Vorsicht

Verwenden Sie in EU-Ländern ausschließlich Headsets, die der EU-Richtlinie 89/336/EWG voll entsprechen.

Überblick zur Cisco-Produktsicherheit

Dieses Produkt enthält Verschlüsselungsfunktionen und unterliegt den jeweils geltenden Gesetzen in Bezug auf Import, Export, Weitergabe und Einsatz des Produkts. Die Bereitstellung von Verschlüsselungsprodukten durch Cisco gewährt Dritten nicht das Recht, die Verschlüsselungsfunktionen zu importieren, zu exportieren, zu verteilen oder zu verwenden. Importeure, Exporteure, Distributoren und Benutzer sind für die Einhaltung der geltenden Gesetze verantwortlich. Durch die Verwendung dieses Produkts akzeptieren Sie die anwendbaren Gesetze und Vorschriften. Wenn Sie die Gesetze nicht einhalten können, müssen Sie das Produkt umgehend zurückgeben.

Weitere Angaben zu den Exportbedingungen der USA finden Sie unter:

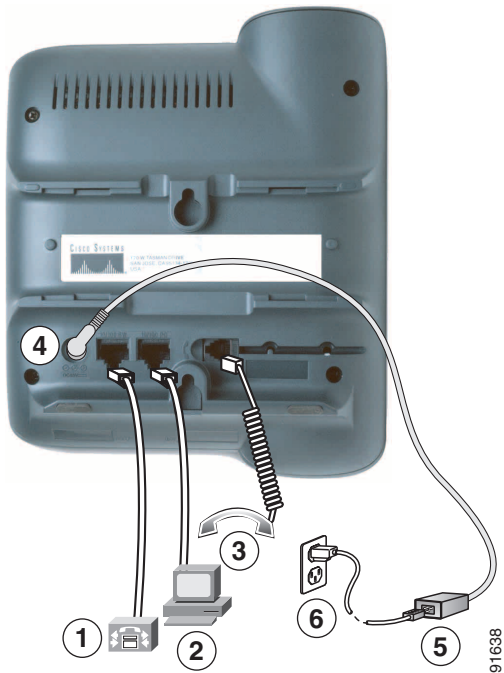
http://www.access.gpo.gov/bis/ear/ear_data.html

Barrierefreiheit

Eine Liste mit Zubehörteilen für die Barrierefreiheit kann auf Anforderung zur Verfügung gestellt werden. Weitere Informationen zu den Cisco-Funktionen für die Barrierefreiheit finden Sie unter folgender URL:

<http://www.cisco.com/web/about/responsibility/accessibility/index.html>

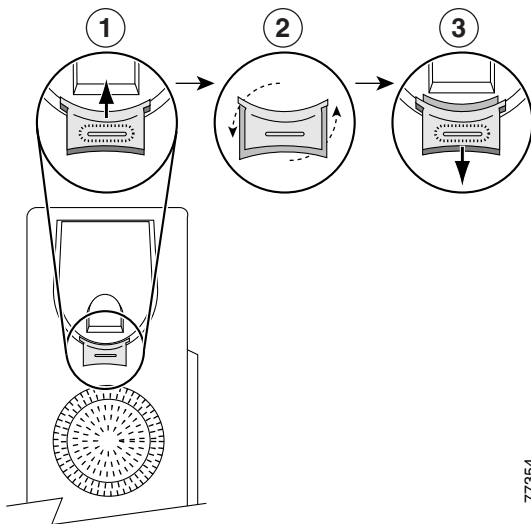
In der folgenden Abbildung und der zugehörigen Tabelle wird gezeigt, wie Sie das Cisco Unified IP-Telefon 7911G anschließen:



1	Netzwerkanschluss (10/100 SW)	4	Anschluss für das Netzkabel (DC48V)
2	PC-Anschluss (10/100 PC)	5	Netzteil mit Gleichstromausgang und Wechselstromeingang
3	Höreranschluss	6	Netzkabel (Wechselstrom)

Hörerstation einstellen

Nach dem Anschließen des Telefons kann es angebracht sein, die Hörerstation anzupassen, damit der Hörer nicht aus seiner Halterung rutscht. Entsprechende Anweisungen finden Sie in der folgenden Tabelle.



77354

1	Legen Sie den Hörer zur Seite und ziehen Sie die rechteckige Kunststoffflasche aus der Hörerstation heraus.
2	Drehen Sie die Lasche um 180 Grad.
3	Schieben Sie die Lasche wieder in die Hörerstation zurück. Auf der Oberseite der umgedrehten Lasche ragt ein kleiner Vorsprung heraus. Legen Sie den Hörer wieder in die Hörerstation.

Registrierung mit TAPS

Nachdem Ihr Telefon an das Netzwerk angeschlossen wurde, werden Sie vom Systemverwalter möglicherweise aufgefordert, Ihr Telefon mithilfe von TAPS (Tool for Auto-Registered Phones Support) automatisch registrieren zu lassen. TAPS kann für ein neues Telefon oder für den Austausch eines vorhandenen Telefons verwendet werden.

Zur Registrierung mit TAPS nehmen Sie den Hörer ab, geben Sie die TAPS-Anschlussnummer ein, die Sie vom Systemverwalter erhalten haben, und befolgen Sie die Sprachanweisungen. Möglicherweise müssen Sie Ihre gesamte Anschlussnummer einschließlich der Ortsvorwahl eingeben. Legen Sie den Hörer auf, sobald Ihr Telefon eine Bestätigungsmeldung anzeigt. Das Telefon führt einen Neustart aus.

Headset-Unterstützung

Obwohl Cisco Systems Headsets von Drittanbietern auf Kompatibilität mit Cisco Unified IP-Telefonen intern nur eingeschränkt prüft, werden Headsets (oder Hörer) anderer Hersteller weder zertifiziert noch unterstützt.

Cisco empfiehlt, ausschließlich qualitativ hochwertige externe Komponenten (z. B. Headsets) zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind. Abhängig von der Qualität dieser Geräte und je nachdem, wie groß deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen und Funkgeräten ist, kann trotzdem ein geringes Rauschen oder ein Echo auftreten. Dieses Summen ist entweder nur beim Gesprächspartner oder beim Gesprächspartner und dem Benutzer des Cisco Unified IP-Telefons zu hören. Hörbare Summ- oder Brummtöne können von einer Reihe externer Quellen ausgelöst werden, beispielsweise durch elektrische Lampen, Elektromotoren oder große PC-Monitore. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Externe Geräte verwenden](#)“ auf Seite 3.



Hinweis In einigen Fällen kann der Summton durch den Einsatz eines lokalen Power Cubes oder Power Injectors reduziert oder beseitigt werden.

Aufgrund der unterschiedlichen Bedingungen in Bezug auf die Umgebung und die verwendete Hardware an den Standorten, an denen Cisco Unified IP-Telefone eingesetzt werden, gibt es keine universelle Lösung für alle Umgebungen.

Cisco empfiehlt Kunden, die Leistung der Headsets zunächst im vorgesehenen System zu testen, bevor sie eine Kaufentscheidung treffen und Headsets in großer Zahl einsetzen.

Von Benutzern wahrgenommene Audioqualität

Abgesehen von der physischen, mechanischen und technischen Leistung muss sich die Audioübertragung über das Headset sowohl für den Benutzer als auch für den Gesprächspartner am anderen Ende der Leitung gut anhören. Audioqualität wird subjektiv wahrgenommen. Daher kann Cisco keine Garantie über die Leistung von Headsets übernehmen. Allerdings haben sich viele Headsets führender Hersteller als geeignet für den Einsatz mit Cisco Unified IP-Telefonen erwiesen. Weitere Details finden Sie auf den Websites der Hersteller.

Überblick über das Telefon

Die Cisco Unified IP-Telefone 7906G und 7911G sind mit umfangreichen Funktionen ausgestattete Telefone, die für die Sprachübertragung dasselbe Datennetz wie Ihr Computer verwenden. Mit den Telefonen können Sie nicht nur Anrufe einleiten und annehmen, sondern z. B. auch Anrufe in die Warteschleife stellen, Anrufe übergeben und Telefonkonferenzen durchführen.

Zusätzlich zu den grundlegenden Funktionen zur Anrufverarbeitung unterstützen die Cisco Unified IP-Telefone 7906G und 7911G spezielle Telefoniefunktionen, mit denen sich die Möglichkeiten zur Anrufverarbeitung erweitern lassen. Je nach Konfiguration unterstützt das Telefon Folgendes:

- Zugriff auf Netzwerkdienste, XML-Anwendungen und webbasierte Dienste.
- Anpassung der Telefonfunktionen und -dienste über die Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen.




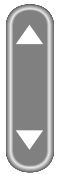
Tasten und Hardware

Die folgende Abbildung hilft Ihnen dabei, die Tasten und Komponenten Ihres Telefons zu identifizieren.



91031

	Element	Beschreibung	Weiterführende Informationen
1	Telefondisplay	Hier werden die Telefonmenüs und Anrufaktivitäten wie die Anrufer-ID, die Anrufdauer und der Anrufstatus angezeigt.	„Auf Anwendungsmenüs zugreifen“ auf Seite 13 und „Grundlegende Informationen zur Verfügbarkeit von Funktionen“ auf Seite 14.
2	Cisco Unified IP-Telefonserie	Hier finden Sie die Seriennummer des Cisco Unified IP-Telefonmodells.	—
3	Softkeys	Mit diesen Tasten können die auf dem Telefondisplay angezeigten Softkey-Optionen aktiviert werden.	„Softkey-Definitionen“ auf Seite 4.

4	Navigationstaste 	Ermöglicht das Blättern durch Menüelemente und das Markieren von Menüelementen. Bei aufgelegtem Hörer können mit dieser Taste die Kurzwahlnummern aufgerufen werden.	„Auf Anwendungsmenüs zugreifen“ auf Seite 13 und „Kurzwahlfunktionen“ auf Seite 35.
5	Taste für das Anwendungsmenü 	Zeigt das Anwendungsmenü an, über das Sie auf ein Sprachnachrichtensystem, Anrufprotokolle und -verzeichnisse, Einstellungen, Dienste und die Hilfe zugreifen können.	„Auf Anwendungsmenüs zugreifen“ auf Seite 13.
6	Halten-Taste 	Stellt den aktiven Anruf in die Warteschleife, holt einen gehaltenen Anruf heran und wechselt zwischen einem aktiven und einem gehaltenen Anruf.	„Anrufe halten und heranholen“ auf Seite 22.
7	Tastenfeld	Ermöglicht das Wählen von Telefonnummern, die Eingabe von Buchstaben und die Auswahl von Menüelementen.	„Grundlegende Anrufverarbeitungs-funktionen“ auf Seite 15.
8	Lautstärketaste 	Regelt die Lautstärke von Hörer, Headset, Lautsprecher und Rufton.	„Hörer, Headset und Lautsprecher“ auf Seite 51.
9	Hörer mit LED	Die LED am Hörer informiert Sie über eingehende Anrufe oder neue Sprachnachrichten.	„Auf Sprachnachrichten zugreifen“ auf Seite 67.
10	Telefonstütze	Mit ihrer Hilfe kann das Telefon im gewünschten Winkel auf einem Tisch aufgestellt werden.	—











Leitungen und Anrufe

Um eine Verwechslung der Begriffe „Leitung“ und „Anruf“ zu vermeiden, sollten Sie sich Folgendes merken:

- **Leitung:** Jede Leitung entspricht einer Telefonnummer (oder einem Anschluss), auf der (bzw. dem) Sie angerufen werden können. Ihr Telefon unterstützt eine Leitung.
- **Anrufe:** Jede Leitung kann mehrere Anrufe unterstützen. Standardmäßig unterstützt Ihr Telefon maximal sechs Anrufe gleichzeitig, Ihr Systemverwalter kann diese Zahl jedoch bei Bedarf anpassen. Es kann immer nur ein einziger Anruf aktiv sein. Alle anderen Anrufe werden automatisch gehalten, d. h. in die Warteschleife gestellt.






Leitungs- und Anrufsymbole

Das Telefon zeigt Symbole für den jeweiligen Anruf- und Leitungsstatus an (z. B. ob der Hörer aufgelegt ist, der Anruf gehalten wird, läutet oder bereits angenommen ist).





Symbol	Anruf- oder Leitungsstatus	Beschreibung
	Aufgelegt	Keine Anrufaktivität auf dieser Leitung.
	Abgehoben	Sie wählen gerade eine Nummer oder es läutet bei Ihrem gewünschten Gesprächspartner.
	Verbundener Anruf	Es besteht eine Verbindung mit dem Gesprächspartner.
	Eingehender Anruf	Ein Anruf läutet gerade auf Ihrer Leitung.
	Anruf in der Warteschleife	Sie haben den Anruf in die Warteschleife gestellt. Siehe „Anrufe halten und heranholen“ auf Seite 22.
	Gehaltener Anruf auf Remote-Leitung	Auf einem anderen Telefon der gemeinsam genutzten Leitung wurde ein Anruf in die Warteschleife gestellt. Siehe „Anrufe halten und heranholen“ auf Seite 22.
	Remote genutzt	Auf einem anderen Telefon der gemeinsam genutzten Leitung wird ein Gespräch geführt. Siehe „Gemeinsam genutzte Leitungen“ auf Seite 40.
	Anruf zurückstellen	Ein Anruf in der Warteschleife wird auf Ihr Telefon zurückgestellt. Siehe „Anrufe halten und heranholen“ auf Seite 22.
	Authentifizierter Anruf	Siehe „Sichere Anrufe einleiten und annehmen“ auf Seite 43.
	Verschlüsselter Anruf	Siehe „Sichere Anrufe einleiten und annehmen“ auf Seite 43.

Auf Anwendungsmenüs zugreifen


Verwenden Sie die Anwendungsmenüs, um auf Telefonfunktionen zuzugreifen.

Zweck	Aktion
Auf die Anwendungsmenüs zugreifen	Drücken Sie  , um eine Liste der Anwendungen anzuzeigen: Nachrichten, Verzeichnis, Einstellungen, Dienste und Hilfe.
Durch eine Liste oder in einem Menü blättern	Drücken Sie  .
Menüelement auswählen	Drücken Sie  , um ein Menüelement zu markieren, und anschließend Auswahl . Sie können auf dem Tastenfeld auch die Zifferntaste drücken, die der Nummer des gewünschten Menüelements entspricht.
Innerhalb eines Menüs eine Ebene nach oben wechseln	Drücken Sie Beenden . (Beachten Sie, dass das Menü geschlossen wird, wenn Sie in der obersten Ebene des Menüs Beenden drücken.)
Menü schließen (und in das Anwendungsmenü zurückkehren)	Drücken Sie so oft Beenden , bis das Menü geschlossen ist, oder drücken Sie  .
Anwendungsmenü verlassen	Drücken Sie  oder Beenden .

Tipp

Nachdem Sie  gedrückt haben, leuchtet die LED so lange grün, wie Sie die Anwendungsmenüs verwenden. Wenn Sie eine Anwendung verlassen, ohne  oder **Beenden** zu drücken (z. B., um einen neuen Anruf anzunehmen), ändert sich möglicherweise die Anzeige des Telefondisplays, aber die Taste  leuchtet weiterhin grün. Wenn Sie  erneut drücken, kehren Sie an den Punkt der Anwendung zurück, an dem Sie unterbrochen wurden.

Auf das Hilfesystem Ihres Telefons zugreifen


Die Cisco Unified IP-Telefone 7906G und 7911G verfügen über ein umfassendes Online-Hilfesystem. Drücken Sie zum Aufrufen der Telefonhilfe  und wählen Sie **Hilfe**.

Grundlegende Informationen zur Verfügbarkeit von Funktionen

Je nach Konfiguration variiert die Verfügbarkeit der in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen auf Ihrem Telefon oder sie funktionieren in Ihrem Telefonsystem anders. Wenden Sie sich bei Fragen zur Verfügbarkeit oder zur Bedienung von Funktionen an den Support oder an den Systemverwalter.

SIP und SCCP

Ihr Telefon arbeitet je nach Konfiguration mit einem von zwei Signalisierungsprotokollen: SIP (Session Initiation Protocol) oder SCCP (Skinny Call Control Protocol). Die Konfiguration erfolgt durch den Systemverwalter.

Je nach Protokoll sind ggf. unterschiedliche Telefonfunktionen verfügbar. Die protokollspezifischen Funktionen sind in diesem Benutzerhandbuch gekennzeichnet. Wenn Sie wissen möchten, welches Protokoll Ihr Telefon verwendet, fragen Sie Ihren Systemverwalter oder wählen Sie auf dem Telefon  > **Modellinformationen** > **Anrufsteuerungsprotokoll**.

Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen

Sie können Aufgaben für die grundlegende Anrufverarbeitung unter Verwendung einer Vielzahl von Funktionen und Diensten ausführen. Die Verfügbarkeit der Funktionen kann jedoch variieren. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen

Im Folgenden werden einige einfache Möglichkeiten beschrieben, um Anrufe mit dem Cisco Unified IP-Telefon durchzuführen.

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf einleiten	Nehmen Sie den Hörer ab und wählen Sie die gewünschte Nummer.	„Überblick über das Telefon“ auf Seite 9.
Mit aufgelegtem Hörer wählen (mit Freizeichen)	Drücken Sie den Softkey RufNeu und wählen Sie die gewünschte Nummer.	—
Wahlwiederholung	Drücken Sie Wahlw.	—
Anruf einleiten, während ein anderer Anruf aktiv ist	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie ☎.2. Drücken Sie RufNeu.3. Geben Sie eine Nummer ein.	„Anrufe halten und heranholen“ auf Seite 22.
Über ein Anrufprotokoll wählen	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie 📞 und wählen Sie Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Angenommene Anrufe oder Gewählte Rufnummern.2. Blättern Sie zur gewünschten Nummer und drücken Sie Wählen.	„Anrufprotokolle verwenden“ auf Seite 59.


Tipps

- Sie können bei aufgelegtem Hörer wählen, ohne das Freizeichen abzuwarten. Um bei aufgelegtem Hörer zu wählen, geben Sie eine Telefonnummer ein und wechseln Sie dann in den Zustand „abgehoben“, indem Sie den Hörer abnehmen. Drücken Sie anschließend **Wählen**.
- Wenn Sie bei aufgelegtem Hörer wählen, versucht Ihr Telefon, die Nummer zu vervollständigen, indem es übereinstimmende Nummern (sofern verfügbar) aus dem Protokoll der gewählten Nummern anzeigt. Dies wird als automatisches Wählen bezeichnet. Um eine mit der Funktion für das automatische Wählen angezeigte Nummer anzurufen, blättern Sie zur gewünschten Nummer, drücken Sie **Wählen** und nehmen Sie den Hörer ab.
- Wenn Sie beim Wählen eine falsche Ziffer wählen, drücken Sie <<, um Ziffern zu löschen.
- Wenn die Gesprächsteilnehmer einen Signalton hören, wird der Anruf möglicherweise mitgehört oder aufgezeichnet. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Ihr Telefon ist möglicherweise für die Protokollierung von Auslandsgesprächen eingerichtet, was durch ein „+“-Symbol an den Einträgen für Anrufprotokolle, für die Wahlwiederholung oder für Anrufverzeichnisse gekennzeichnet ist. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Anrufe einleiten – Zusätzliche Optionen

Für Ihr Telefon sind möglicherweise spezielle Funktionen und Dienste zum Einleiten von Anrufen konfiguriert. Von Ihrem Systemverwalter erhalten Sie weitere Informationen zu diesen zusätzlichen Optionen.

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Über ein auf dem PC gespeichertes Unternehmensverzeichnis mithilfe von Cisco WebDialer wählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie einen Webbrowser und rufen Sie ein für WebDialer konfiguriertes Unternehmensverzeichnis auf. 2. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer. 	<p>„Cisco WebDialer verwenden“ auf Seite 80.</p>
Mithilfe der Rückruffunktion eine Benachrichtigung erhalten, wenn ein besetzter oder läutender Anschluss verfügbar ist	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie Rückruf, wenn Sie das Besetzt- oder das Freizeichen hören. 2. Legen Sie auf. Ihr Telefon gibt ein akustisches Signal aus, wenn die Leitung frei ist. 3. Leiten Sie den Anruf erneut ein. <p>Hinweis Die Rückruffunktion ist auf dem Cisco Unified IP-Telefon eines Benutzers, der die Anrufbeaufsichtigungsfunktion verwendet, deaktiviert, wenn die Anrufe beaufsichtigt werden.</p>	<p>Ihr Systemverwalter.</p>
Anruf mit erhöhter Priorität (Dringlichkeit) durchführen (nur SCCP-Telefone)	<p>Geben Sie die MLPP-Zugangsnummer (Multilevel Precedence and Preemption) und anschließend die gewünschte Telefonnummer ein.</p>	<p>„Priorisierung kritischer Anrufe“ auf Seite 45.</p>

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Über einen Eintrag im persönlichen Adressbuch (PAB) wählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie  und wählen Sie „Verzeichnisse > Persönliches Verzeichnis, um sich anzumelden. 2. Wählen Sie Persönliches Adressbuch und suchen Sie nach einem Eintrag. 	<ul style="list-style-type: none"> • „Webseiten für die Cisco Unified CM-Benutzeroptionen verwenden“ auf Seite 69. • „Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden“ auf Seite 63.
Anruf mit CMC oder FAC einleiten (Nur SCCP-Telefone)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie eine Nummer. 2. Geben Sie nach dem Wählen der Nummer einen CMC (Client-Matter-Code) oder FAC (Forced-Authorization-Code) ein. 	Ihr Systemverwalter.
Mithilfe des Cisco-Anschlussmobilitätsprofils einen Anruf einleiten	Melden Sie sich auf einem Telefon beim Cisco-Anschlussmobilitätsdienst an.	„Verdächtige Anrufe zurückverfolgen“ auf Seite 45.
Mithilfe des mobilen Sprachzugriffs einen Anruf von einem Mobiltelefon aus tätigen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fragen Sie den Systemverwalter nach Ihrer Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff und nach Ihrer Endbenutzer-PIN. 2. Wählen Sie Ihre Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff. 3. Geben Sie bei Aufforderung Ihre Mobiltelefonnummer und die zugehörige PIN ein. 4. Drücken Sie die 1, um ein IP-Telefon innerhalb des Unternehmens anzurufen. 5. Wählen Sie eine Bürotelefonnummer (mit Ausnahme Ihrer eigenen). 	„Geschäftsanrufe über eine einzige Telefonnummer verwalten“ auf Seite 48.

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf mit einer Namenwahl einleiten	<p>Hinweis Bevor Sie diese Option verwenden können, muss der Systemverwalter diese Funktion konfigurieren und der Leitungstaste eine Dienst-URL zuweisen. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an den Systemverwalter.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie die Leitungstaste „Namenwahl“. 2. Blättern Sie zur Indexnummer, um einen Eintrag zu finden und auszuwählen. <p>Das System wählt die angegebene Nummer.</p>	<p>„Namenwahl über das Web konfigurieren“ auf Seite 72 und „Persönliches Adressbuch im Web verwenden“ auf Seite 71</p>
Anruf über das PAB einleiten	<p>Hinweis Bevor Sie diese Option verwenden können, muss der Systemverwalter diese Funktion konfigurieren und der Leitungstaste eine Dienst-URL zuweisen. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an den Systemverwalter.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie die Leitungstaste „PAB“. 2. Öffnen Sie den Kontakt und wählen Sie die Nummer aus. <p>Das System wählt die angegebene Nummer.</p>	<p>„Namenwahl über das Web konfigurieren“ auf Seite 72 und „Persönliches Adressbuch im Web verwenden“ auf Seite 71</p>

Anrufe annehmen

Sie können einen Anruf entgegennehmen, indem Sie einfach den Hörer abnehmen oder andere Optionen verwenden, sofern diese auf Ihrem Telefon verfügbar sind.

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Während eines Gesprächs einen neuen Anruf annehmen	Drücken Sie Annehm.	„Anrufe halten und heranholen“ auf Seite 22.
Anruf mithilfe der Anklopffunktion annehmen	Drücken Sie Annehm.	„Anrufe halten und heranholen“ auf Seite 22.
Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden	Drücken Sie SofUml.	„Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden“ auf Seite 26.
Eingehende Anrufe automatisch annehmen	Verwenden Sie die Funktion zur automatischen Anrufannahme.	„Funktion zur automatischen Anrufannahme verwenden“ auf Seite 53.
Geparkten Anruf auf einem anderen Telefon abrufen	Verwenden Sie die Funktion „Anruf parken“ oder „Gezieltes Parken“.	„Speichern und Abrufen von geparkten Anrufen“ auf Seite 38.
Auf dem eigenen Telefon einen Anruf annehmen, der auf einem anderen Apparat läutet	Verwenden Sie die Anrufübernahme.	„Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen“ auf Seite 37.

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf mit erhöhter Priorität annehmen (nur SCCP-Telefone)	Beenden Sie den aktuellen Anruf und drücken Sie Annehm .	„Priorisierung kritischer Anrufe“ auf Seite 45.
Anruf auf einem Mobiltelefon oder einem anderen Remote-Ziel annehmen	<p>Richten Sie die mobile Verbindung ein und nehmen Sie den Anruf an.</p> <p>Wenn Sie die mobile Verbindung aktivieren, gilt Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Anrufe gehen gleichzeitig auf Ihrem Bürotelefon und auf Ihren Remote-Zielen ein. • Wenn Sie einen Anruf mit Ihrem Bürotelefon annehmen, wird an den Remote-Zielen kein Rufzeichen mehr ausgegeben. Die Verbindung zu den Remote-Zielen wird getrennt und es wird ein Anruf in Abwesenheit angezeigt. • Wenn Sie einen Anruf an einem Remote-Ziel annehmen, wird an den anderen Remote-Zielen kein Rufzeichen mehr ausgegeben. Die Verbindung zu diesen Zielen wird getrennt und es wird ein Anruf in Abwesenheit angezeigt. 	„Geschäftsanrufe über eine einzige Telefonnummer verwalten“ auf Seite 48.

Tipps




- Wenn die Gesprächsteilnehmer einen Signalton hören, wird der Anruf möglicherweise mitgehört oder aufgezeichnet. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Ein Benutzer, der die Anrufbeaufsichtigungsfunktion verwendet, kann keine eingehenden Anrufe entgegennehmen, wenn die Anrufe beaufsichtigt werden.

Anrufe beenden

Legen Sie einfach auf, wenn Sie den Anruf beenden möchten. Im Folgenden finden Sie weitere Details.


Zweck	Aktion
Gespräch bei Verwendung des Hörers beenden	Legen Sie den Hörer zurück in die Hörerstation. Oder drücken Sie RufEnde .
Gespräch während des Mithörens beenden (mit aktiviertem Lautsprecher)	Drücken Sie RufEnde .
Gespräch bei Beibehaltung eines anderen Gesprächs auf derselben Leitung beenden	Drücken Sie RufEnde . Holen Sie den Anruf ggf. zuvor aus der Warteschleife zurück.



Anrufe halten und heranholen

Sie können Anrufe halten und heranholen. Wenn Sie einen Anruf in die Warteschleife stellen, wird in der Anrufübersicht das Halten-Symbol  neben der Gesprächsdauer und im Leitungsbereich angezeigt. Wenn Sie eine gemeinsam genutzte Leitung verwenden und ein anderer Telefonbenutzer den Anruf in die Warteschleife stellt, wird neben der Gesprächsdauer und im Leitungsbereich das Symbol „Gehaltener Anruf auf Remote-Leitung“  angezeigt. In beiden Fällen leuchtet die LED für einen gehaltenen Anruf rot .


Wenn die Funktion „Halten zurücksetzen“ für Ihr Telefon aktiviert ist, werden Anrufe in der Warteschleife nach einem bestimmten Zeitraum wieder durchgestellt und es ertönt ein Rufzeichen. „Zurückgestellte“ Anrufe bleiben so lange in der Warteschleife, bis Sie sie wieder abrufen oder die unter „Halten zurücksetzen“ konfigurierte Zeit abgelaufen ist.

Das Telefon zeigt zurückgestellte Anrufe wie folgt an:

- In festgelegten Abständen wird ein einzelner Rufton (bzw. je nach Konfiguration Ihrer Leitung ein Signalton oder ein Blinksignal) ausgegeben.
- Auf dem Telefondisplay wird unten in der Statusleiste kurz die Meldung „Halten zurücksetzen“ angezeigt.
- Das animierte Symbol „Halten zurücksetzen“  wird neben der Anrufer-ID des gehaltenen Anrufs angezeigt.


Zweck	Aktion
Versetzen eines Anrufs in die Warteschleife	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie sicher, dass der Anruf, den Sie in die Warteschleife stellen möchten, markiert ist. 2. Drücken Sie .
Anruf aus der Warteschleife entfernen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie sicher, dass der gewünschte Anruf markiert ist. 2. Drücken Sie .

Tipps

- Bei der Haltefunktion ertönt üblicherweise Musik oder ein akustisches Signal.
- Wenn ein gehaltener Anruf markiert ist, leuchtet die Halten-Taste  (rot). Ist ein Anruf markiert, der nicht gehalten wird, und sind andere gehaltene Anrufe auf der Leitung verfügbar, beginnt die Halten-Taste rot zu blinken.
- Wenn Sie gleichzeitig ein Signal für einen eingehenden und einen zurückgestellten Anruf erhalten, verschiebt das Telefon den Fokus des Telefondisplays standardmäßig auf den eingehenden Anruf. Der Systemverwalter kann die Einstellungen für diese Fokus-Priorität ändern.
- Wenn Sie eine gemeinsam genutzte Leitung verwenden, läutet bei „Halten zurücksetzen“ nur das Telefon, von dem aus der Anruf in die Warteschleife gestellt wurde. Die anderen Telefone, die die Leitung nutzen, läuten nicht.
- Der Systemverwalter legt fest, in welchen Abständen ein Hinweis auf einen gehaltenen Anruf ausgegeben wird.
- Die Halten-Funktion ist auf dem Cisco Unified IP-Telefon eines Benutzers, der die Anrufbeaufsichtigungsfunktion verwendet, deaktiviert, wenn die Anrufe beaufsichtigt werden.

Zwischen Anrufen wechseln

Auf Ihrem Telefon können Sie zwischen mehreren Anrufen wechseln.

Zweck	Aktion
Zwischen bereits angenommenen Anrufen wechseln	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie sicher, dass der Anruf, zu dem Sie wechseln möchten, markiert ist. 2. Drücken Sie . Alle aktiven Anrufe werden in die Warteschleife gestellt und der ausgewählte Anruf wird angenommen.
Von einem angenommenen Anruf zur Entgegennahme eines läutenden Anrufs wechseln	Drücken Sie Annehm . Alle aktiven Anrufe werden in die Warteschleife gestellt.

Aktiven Anruf an ein anderes Telefon weiterleiten

Sie können aktive Anrufe von Ihrem Büro- an Ihr Mobiltelefon oder an ein anderes Remote-Ziel weiterleiten (oder umgekehrt).

Zweck	Aktion
Aktiven Anruf von Ihrem Bürotelefon an ein Mobiltelefon weiterleiten	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie den Softkey Mobilität und wählen Sie die Option Anruf an Mobiltelefon senden.2. Nehmen Sie den aktiven Anruf auf Ihrem Mobiltelefon an.
Aktiven Anruf von Ihrem Mobiltelefon an ein Bürotelefon weiterleiten	<ol style="list-style-type: none">1. Wenn Sie das Gespräch auf dem Mobiltelefon beenden, wird nur die Verbindung zum Mobiltelefon, jedoch nicht der Anruf getrennt.2. Drücken Sie innerhalb von vier Sekunden auf Ihrem Bürotelefon den Softkey Annehm, und nehmen Sie das Gespräch wieder auf.
Einen aktiven Anruf von einem Mobiltelefon an ein Bürotelefon umschalten, das dieselbe Leitung verwendet (Sitzungsumschaltung)	<ol style="list-style-type: none">1. Geben Sie während eines Gesprächs auf Ihrem Mobiltelefon den Zugangscode für die Sitzungsumschaltungsfunktion ein (z. B. *74). Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der Zugriffs-codes.2. Wenn Sie das Gespräch auf dem Mobiltelefon beenden, wird nur die Verbindung zum Mobiltelefon, jedoch nicht der Anruf getrennt.3. Drücken Sie innerhalb von zehn Sekunden auf Ihrem Bürotelefon den Softkey „Annehm.“ und nehmen Sie das Gespräch wieder auf. Die Anzahl von Sekunden, während derer Sie den Anruf auf Ihrem Bürotelefon entgegennehmen können, wird von Ihrem Systemverwalter festgelegt. <p>Auf den anderen Cisco Unified-Geräten, die dieselbe Leitung nutzen, wird die Meldung „Remote genutzt“ angezeigt. Die Anzahl von Sekunden, während derer Sie den Anruf fortsetzen können, hängt von der vom Systemverwalter festgelegten Konfiguration ab.</p>

Mehrere Anrufe anzeigen

Wenn Sie wissen, wie mehrere Anrufe auf dem Telefon angezeigt werden, können Sie Ihre Gespräche besser verwalten.

Auf dem Telefondisplay werden Anrufe für die markierte Leitung wie folgt angezeigt:


- Anrufe mit der höchsten Prioritätsstufe und der längsten Dauer stehen in der Liste ganz oben.
- Anrufe desselben Typs werden zu einer Gruppe zusammengefasst. Beispielsweise werden alle Anrufe, mit denen Sie interagiert haben, im oberen Bereich zusammengefasst, und Anrufe in der Warteschleife werden als letzte Gruppe angezeigt.

Anrufe übergeben

Beim Übergeben wird ein bereits verbundener Anruf weitergeleitet. Das *Ziel* ist die Nummer, an die Sie den Anruf übergeben möchten.

Zweck	Aktion
Anruf übergeben, ohne mit dem Empfänger des Anrufs zu sprechen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie während eines Gesprächs Übergabe. 2. Geben Sie die Zielnummer ein. 3. Drücken Sie erneut Übergabe, um die Übergabe abzuschließen, oder RufEnde, um die Übergabe abzuberechnen. <p>Hinweis Wenn für Ihr Telefon die Übergabe bei aufgelegtem Hörer aktiviert ist, können Sie die Übergabe auch durch Auflegen abschließen.</p>
Anruf übergeben, nachdem Sie mit dem Übergabeempfänger gesprochen haben (Übergabe mit Rücksprache)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie während eines Gesprächs Übergabe. 2. Geben Sie die Zielnummer ein. 3. Warten Sie, bis der Übergabeempfänger antwortet. 4. Drücken Sie erneut Übergabe, um die Übergabe abzuschließen, oder RufEnde, um die Übergabe abzuberechnen. <p>Hinweis Wenn für Ihr Telefon die Übergabe bei aufgelegtem Hörer aktiviert ist, können Sie die Übergabe auch durch Auflegen abschließen.</p>
Anruf an ein Sprachnachrichtensystem weiterleiten	Drücken Sie SofUml . Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden“ auf Seite 26.

Tipps

- Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer auf Ihrem Telefon aktiviert ist, können Sie entweder auflegen, um die Anrufübergabe abzuschließen, oder **Übergabe** drücken und dann auflegen.
- Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer auf Ihrem Telefon *nicht* aktiviert ist, wird der Anruf in die Warteschleife gestellt, wenn Sie auflegen, ohne erneut **Übergabe** zu drücken.
- Anrufe, die sich in der Warteschleife befinden, können nicht mithilfe des Softkeys **Überg.** umgeleitet werden. Drücken Sie  erneut, um einen Anruf aus der Warteschleife zurückzuholen, bevor Sie diesen übergeben.
- Die Übergabefunktion ist auf dem Cisco Unified IP-Telefon eines Benutzers, der die Anrufbeaufsichtigungsfunktion verwendet, deaktiviert, wenn die Anrufe beaufsichtigt werden.

Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden

Mit **SofUml.** können Sie einen aktiven, läutenden oder gehaltenen Anruf an das Sprachnachrichtensystem umleiten. Je nach Anruftyp und Telefonkonfiguration können Sie den Anruf auch mithilfe von **SofUml.** an das Sprachnachrichtensystem eines anderen Teilnehmers senden.

- Galt der Anruf ursprünglich dem Telefon eines anderen Teilnehmers, können Sie den Anruf mit **SofUml.** an Ihr eigenes Sprachnachrichtensystem oder an das Sprachnachrichtensystem des ursprünglich angewählten Teilnehmers senden. Diese Option muss vom Systemverwalter aktiviert werden.
- Wenn der Anruf direkt an Sie gerichtet war (und nicht an Sie übergeben oder umgeleitet wurde) bzw. falls das Telefon die beschriebene Option nicht unterstützt, wird der Anruf mit **SofUml.** an Ihr Sprachnachrichtensystem umgeleitet.

Zweck	Aktion
Aktiven, läutenden oder gehaltenen Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden	Drücken Sie SofUml. Es wird eine der folgenden Aktionen durchgeführt: <ul style="list-style-type: none">• Der Anruf wird an das Sprachnachrichtensystem übergeben.• Auf dem Telefon wird ein Menü angezeigt, in dem Sie zwischen Ihrem Sprachnachrichtensystem und dem Sprachnachrichtensystem des ursprünglich angerufenen Teilnehmers wählen können. Wählen Sie eine der Anrufweiterleitungsoptionen aus.

Tipps

- Wenn das auf dem Telefon angezeigte Menü wieder ausgeblendet wird, bevor Sie eine Auswahl getroffen haben, können Sie es durch Drücken von **SofUml.** erneut einblenden. Sie können auch Ihren Systemverwalter bitten, einen höheren Wert für das Zeitlimit einzustellen.
- Wenn Sie einen aktiven Anruf von Ihrem Mobiltelefon an Cisco Unified-Geräte umschalten, die dieselbe Leitung nutzen (Sitzungsumschaltung), ist die Funktion „SofUml.“ auf den Cisco Unified-Geräten deaktiviert. Die Funktion „SofUml.“ ist nach dem Ende des Anrufs wieder aktiviert.



Anrufe an eine andere Nummer umleiten

Mithilfe der Rufumleitungsfunktionen können Sie die auf Ihrem Telefon eingehenden Anrufe an eine andere Nummer umleiten.

Möglicherweise überlässt Ihnen der Systemverwalter die Wahl zwischen zwei Rufumleitungsfunktionen:

- Generelle Rufumleitung (Alle Anrufe umleiten): Gilt für alle eingehenden Anrufe.
- Bedingte Rufumleitung (Rufumleitung wenn keine Antwort, Rufumleitung wenn besetzt, Rufumleitung falls kein Netz): Gilt für bestimmte eingehende Anrufe, für die die jeweiligen Bedingungen gelten.

Sie können über das Telefon oder über die Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen auf „Alle Anrufe umleiten“ zugreifen. Bedingte Rufumleitungsfunktionen können hingegen nur über die Webseiten für Benutzeroptionen aufgerufen werden. Die Ihnen zur Verfügung stehenden Rufumleitungsfunktionen werden vom Systemverwalter festgelegt.

Zweck	Aktion
„Alle Anrufe umleiten“ für Ihre Leitung einrichten	Drücken Sie Rufuml. und geben Sie eine Zieltelefonnummer ein.
„Alle Anrufe umleiten“ für Ihre Leitung deaktivieren	Drücken Sie Rufuml.
Sicherstellen, dass „Alle Anrufe umleiten“ für Ihre Leitung aktiviert ist	Durch Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> • Wechselnde Rufumleitungssymbole   neben der Telefonnummer. • Die Zielnummer für die Rufumleitung in der Statuszeile.
Rufumleitung für eine Leitung remote einrichten oder deaktivieren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 69.) 2. Rufen Sie die Einstellungen für die Rufumleitung auf. (Siehe „Benutzereinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 76.)

Tipps

- Geben Sie die Zielnummer für die Rufumleitung genauso ein, wie Sie sie von Ihrem Telefon aus wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Nummer für die Amtsholung oder die Vorwahl ein.
- Sie können Ihre Anrufe zu einem herkömmlichen Analogtelefon oder zu einem anderen IP-Telefon umleiten. Der Systemverwalter kann die Rufumleitungsfunktion jedoch einschränken, sodass die Umleitung nur zu Telefonnummern innerhalb Ihres Unternehmens möglich ist.
- Die Rufumleitung gilt nur für die jeweilige Telefonleitung. Wenn ein Anruf auf einer Leitung eingeht, für die keine Rufumleitung aktiviert ist, läutet der Anruf wie gewöhnlich.
- Ihr Systemverwalter kann eine Funktion zur Aufhebung der Rufumleitung aktivieren, mit der der Empfänger Ihrer umgeleiteten Anrufe Sie erreichen kann. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird ein Anruf zu Ihrem Telefon vom Empfängertelefon aus nicht umgeleitet, sondern durchgestellt.
- Wenn mit der Einstellung „Alle Anrufe umleiten“ und der eingegebenen Zielnummer eine Rufumleitungsschleife erzeugt oder die Höchstzahl der zulässigen Verbindungen in einer Rufumleitungskette überschritten wird, wird die eingerichtete Rufumleitung vom Telefon nicht übernommen.
- Wenn Sie einen aktiven Anruf von Ihrem Mobiltelefon an Cisco Unified-Geräte umschalten, die dieselbe Leitung nutzen (Sitzungsumschaltung), ist die Rufumleitungsfunktion auf den Cisco Unified-Geräten deaktiviert. Die Rufumleitungsfunktion ist nach dem Ende des Anrufs wieder aktiviert.


Rufton ein/aus

Mit der Funktion „Rufton ein/aus“ (Ruhe) können Sie entweder nur den Rufton Ihres Telefons oder alle akustischen und visuellen Hinweise auf eingehende Anrufe deaktivieren. Der Systemverwalter kann diese Funktion für Ihr Telefon aktivieren.

Wenn die Funktion „Ruhe“ und die Rufumleitung gleichzeitig auf Ihrem Telefon aktiviert sind, werden die Anrufe umgeleitet und der Anrufer hört kein Besetztzeichen.

Für die Interaktion von „Ruhe“ mit anderen Anruftypen gilt Folgendes:

- Die Funktion „Ruhe“ wirkt sich nicht auf Intercom-Anrufe und Nicht-Intercom-Prioritätsanrufe aus.
- Wenn sowohl „Ruhe“ als auch die automatische Annahmefunktion aktiviert sind, werden nur Intercom-Anrufe automatisch angenommen.
- Wenn Sie einen aktiven Anruf von Ihrem Mobiltelefon an Cisco Unified-Geräte umschalten, die dieselbe Leitung nutzen (Sitzungsumschaltung), ist die Ruhefunktion auf den Cisco Unified-Geräten deaktiviert. Die Ruhefunktion ist nach dem Ende des Anrufs wieder aktiviert.

Zweck	Aktion
„Ruhe“ aktivieren	<p>Drücken Sie Ruhe.</p> <p>In der Statuszeile steht „Rufton ein/aus“ und der Rufton ist deaktiviert.</p>
„Ruhe“ deaktivieren	<p>Drücken Sie den Softkey „Ruhe“ oder:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie  > Gerätekonfiguration > Anrufvoreinstellungen > Rufton ein/aus. 2. Wählen Sie Nein und drücken Sie Speich.
Einstellungen für „Ruhe“ anpassen	<p>Wenn Ihr Systemverwalter konfiguriert hat, dass die Einstellungen für „Ruhe“ auf der Webseite für Benutzeroptionen angezeigt werden, führen Sie die folgenden Schritte aus:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 69. 2. Wählen Sie im Dropdown-Menü Benutzeroptionen > Gerät. 3. Sie können die folgenden Optionen festlegen: <ul style="list-style-type: none"> – Rufton ein/aus: „Ruhe“ aktivieren/deaktivieren. – „Ruhe“-Option: Wählen Sie entweder „Anrufzurückweisung“ (um akustische und visuelle Hinweise zu deaktivieren) oder „Rufton aus“ (um nur den Rufton zu deaktivieren). – Signal für eingehenden Anruf bei Rufton aus (gilt für beide Einstellungen der „Ruhe“-Option): Verwenden Sie als Alarm nur einen Signalton oder ein Blinksignal, deaktivieren Sie den Alarm oder wählen Sie „Ohne“ (um die vom Systemverwalter konfigurierte Alarmeinrichtung zu verwenden).

Durchführen von Konferenzgesprächen

Mit dem Cisco Unified IP-Telefon können Sie in einem Konferenzgespräch mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig sprechen.

Konferenzfunktionen verwenden

Je nach den Anforderungen Ihrer Arbeitsumgebung und abhängig von den auf Ihrem Telefon verfügbaren Funktionen stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zum Erstellen von Konferenzen zur Verfügung.

- **Konferenz:** Mit dieser Funktion können Sie Standardkonferenzen (Adhoc-Konferenzen) durch Anrufen der einzelnen Teilnehmer einrichten. Verwenden Sie hierzu den Softkey **Konfer**. Die Konferenzfunktion ist auf den meisten Telefonen verfügbar.
- **Zusammenführen:** Ermöglicht das Einrichten von Standardkonferenzen (Adhoc) durch das Zusammenführen aktiver Anrufe. Verwenden Sie hierzu den Softkey **Zusf**.
- **Aufschalten:** Ermöglicht das Einrichten von Standardkonferenzen (Adhoc) durch Aufschalten auf ein Gespräch, das auf einer gemeinsam genutzten Leitung geführt wird. Verwenden Sie hierzu den Softkey **KAufsch**. „KAufsch“ ist nur auf Telefonen mit gemeinsam genutzten Leitungen verfügbar.
- **MeetMe:** Ermöglicht das Einleiten oder die Teilnahme an einer Konferenz durch das Wählen der Konferenznummer. Verwenden Sie hierzu den Softkey **MeetMe**.

Konferenz verwenden

Mit der Konferenzfunktion können Sie alle Teilnehmer anrufen. Die Konferenzfunktion ist auf den meisten Telefonen verfügbar.

Zweck	Aktion
Konferenzgespräch durch Anrufen der Teilnehmer starten	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie während eines Gesprächs Konfer.2. Geben Sie die Telefonnummer des Teilnehmers ein.3. Warten Sie, bis die Verbindung mit dem Teilnehmer hergestellt ist.4. Drücken Sie erneut Konfer., um den Teilnehmer zum Gespräch hinzuzufügen.5. Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Teilnehmer zum Konferenzgespräch hinzuzufügen.
Neue Teilnehmer zu einer bereits begonnenen Konferenz hinzufügen	Wiederholen Sie die oben angegebenen Schritte. Der Systemverwalter legt fest, ob außer dem Konferenzinitiator auch andere Teilnehmer einer Konferenz Teilnehmer hinzufügen oder entfernen können.
Liste der Teilnehmer anzeigen oder Teilnehmer entfernen	Siehe „Konferenzteilnehmer anzeigen oder entfernen“ auf Seite 33.

„Zusammenführen“ verwenden

Mithilfe von „Zusammenführen“ können Sie zwei oder mehr aktive Gespräche zu einer Konferenz zusammenführen, an der Sie selbst teilnehmen.

Zweck	Aktion
Konferenz durch Zusammenführen vorhandener Gespräche starten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Markieren Sie während eines aktiven Gesprächs einen anderen Anruf, der zur Konferenz hinzugeschaltet werden soll, und drücken Sie Auswahl. Ausgewählte Anrufe sind durch folgendes Symbol gekennzeichnet: <input checked="" type="checkbox"/>. 2. Wiederholen Sie diesen Schritt für jeden Anruf, den Sie hinzufügen möchten. 3. Drücken Sie Zusf. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Zusf. angezeigt wird.)
Zwei aktive Konferenzen zusammenführen	Verwenden Sie hierzu den Softkey Zusf. oder DirÜbg. Fragen Sie Ihren Systemverwalter, ob diese Funktion für Sie verfügbar ist.
Liste der Teilnehmer anzeigen oder Teilnehmer entfernen	Siehe „Konferenzteilnehmer anzeigen oder entfernen“ auf Seite 33.

„KAufsch.“ verwenden

Sie können eine Konferenz einrichten, indem Sie sich mit „KAufsch.“ auf ein Gespräch aufschalten, das auf einer gemeinsam genutzten Leitung geführt wird.

Zweck	Aktion
Konferenz durch Aufschalten auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung starten	Markieren Sie den Anruf und drücken Sie KAufsch. , um die Aktion durchzuführen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 40.
Liste der Teilnehmer anzeigen oder Teilnehmer entfernen	Siehe „Konferenzteilnehmer anzeigen oder entfernen“ auf Seite 33.

„MeetMe“ verwenden

Wählen Sie die Konferenznummer, um eine MeetMe-Konferenz zu starten oder um an einer solchen Konferenz teilzunehmen.





Zweck	Aktion
MeetMe-Konferenz starten	<ol style="list-style-type: none">1. Fragen Sie Ihren Systemverwalter nach der MeetMe-Telefonnummer.2. Teilen Sie den Teilnehmern die Nummer mit.3. Wenn Sie die Konferenz starten möchten, nehmen Sie den Hörer ab, um ein Freizeichen zu erhalten, und drücken Sie MeetMe.4. Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer. <p>Jetzt können die Teilnehmer dem Konferenzgespräch beitreten, indem sie die Konferenznummer wählen.</p> <p>Hinweis Die Teilnehmer hören ein Besetztzeichen, wenn sie die Konferenznummer wählen, bevor der Initiator die Konferenz eröffnet hat. In diesem Fall müssen die Teilnehmer erneut anrufen.</p>
An einer MeetMe-Konferenz teilnehmen	<p>Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer (die Sie vom Konferenzinitiator erhalten haben).</p> <p>Hinweis Sie hören ein Besetztzeichen, wenn Sie die Konferenznummer wählen, bevor der Initiator die Konferenz eröffnet hat. In diesem Fall müssen Sie erneut anrufen.</p>
MeetMe-Konferenz beenden	<p>Alle Teilnehmer müssen auflegen.</p> <p>Das Konferenzgespräch wird nicht automatisch beendet, wenn der Konferenzinitiator seine Verbindung mit dem Gespräch trennt.</p>

Tipps

Wenn Sie von einem nicht sicheren Telefon aus die Nummer einer sicheren MeetMe-Konferenz wählen, sehen Sie auf dem Telefondisplay die Meldung „Gerät nicht autorisiert“. Weitere Informationen finden Sie unter [„Sichere Anrufe einleiten und annehmen“ auf Seite 43](#).

Konferenzteilnehmer anzeigen oder entfernen

Während einer Standardkonferenz (Adhoc) können Sie eine Liste der Teilnehmer anzeigen und Teilnehmer entfernen.

Liste der Konferenzteilnehmer anzeigen	Drücken Sie KonfList . Die Teilnehmer sind in der Reihenfolge aufgelistet, in der sie der Konferenz beigetreten sind. Die zuletzt beigetretenen Teilnehmer stehen dabei in der Liste ganz oben.
Aktualisierte Liste der Konferenzteilnehmer aufrufen	Rufen Sie die Konferenzliste auf und wählen Sie Aktual .
Anzeigen, wer die Konferenz initiiert hat	In der Konferenzliste wird der Teilnehmer, von dem die Konferenz gestartet wurde, ganz unten angezeigt. Er ist außerdem durch ein Sternchen (*) neben dem Namen gekennzeichnet.
Beliebigen Konferenzteilnehmer entfernen	Markieren Sie in der Konferenzliste den Namen des Teilnehmers und drücken Sie Entf .
Zuletzt zur Konferenz hinzugefügten Teilnehmer entfernen	Rufen Sie die Konferenzliste auf und wählen Sie RufLös . Sie können Teilnehmer nur dann aus der Konferenz entfernen, wenn das Konferenzgespräch von Ihnen initiiert wurde.
Überprüfen, ob ein Konferenzgespräch sicher ist	Prüfen Sie, ob auf Ihrem Telefondisplay neben „Konferenz“ das Symbol  oder  angezeigt wird.
Sicherstellen, dass ein Teilnehmer von einem sicheren Telefon aus anruft	Prüfen Sie, ob auf Ihrem Telefondisplay neben dem Namen des Teilnehmers das Symbol  oder  angezeigt wird.
Weitere Teilnehmer hinzufügen	Siehe „ Konferenz verwenden “ auf Seite 30.

Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen

Zu den erweiterten Aufgaben zur Anrufverarbeitung zählen spezielle Funktionen, die der Systemverwalter je nach den konkreten Anforderungen an die Anrufverarbeitung und je nach Arbeitsumgebung für Ihr Telefon konfigurieren kann.


Kurzwahlfunktionen

Mithilfe der Kurzwahlfunktionen können Sie eine Indexnummer eingeben oder ein Element auf dem Telefondisplay auswählen, um einen Anruf einzuleiten. Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon mehrere Kurzwahlfunktionen:

- Kurzwahleinträge
- Kurzwahlcodes
- Namenwahl



-
- Hinweis**
- Kurzwahleinträge und -codes können nur über die Webseiten für Benutzeroptionen eingerichtet werden. Siehe [„Webseiten für die Cisco Unified CM-Benutzeroptionen verwenden“ auf Seite 69](#).
 - Zum Einrichten von Namenwahleinträgen müssen Sie auf das persönliche Verzeichnis zugreifen. Siehe [„Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden“ auf Seite 63](#).
 - Alternativ kann auch Ihr Systemverwalter Kurzwahlfunktionen für Sie konfigurieren.
-

Zweck	Aktion
Kurzwahl Tasten verwenden	<ol style="list-style-type: none">1. Richten Sie Kurzwahl Tasten ein. Siehe „Kurzwahleinträge über das Web einrichten“ auf Seite 74.2. Um einen Anruf zu tätigen, drücken Sie  (eine Kurzwahl Taste).
Kurzwahlcodes verwenden (bei aufgelegtem Hörer)	<ol style="list-style-type: none">1. Richten Sie Kurzwahlcodes ein. Siehe Abschnitt „Kurzwahleinträge über das Web einrichten“ auf Seite 74.2. Geben Sie zum Einleiten eines Anrufs den Kurzwahlcode ein und drücken Sie Kurzwahl.

Zweck	Aktion
<p>Kurzwahlcodes verwenden (bei abgehobenem Hörer)</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nehmen Sie den Hörer ab. 2. Drücken Sie den Softkey KWCodes und geben Sie den Kurzwahlcode mithilfe des Tastenfelds ein. 3. Drücken Sie erneut den Softkey KWCodes. <p>So verwenden Sie Kurzwahlcodes bei abgehobenem Hörer, um einen Anruf in eine Konferenz umzuwandeln:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey Konfer. Der Benutzer hört dann ein Freizeichen. 2. Führen Sie die oben beschriebenen Schritte 2 und 3 aus. 3. Drücken Sie erneut den Softkey Konfer. <p>So verwenden Sie Kurzwahlcodes bei abgehobenem Hörer, um einen Anruf zu übergeben:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey Übergabe. Der Benutzer hört dann ein Freizeichen. 2. Führen Sie die oben beschriebenen Schritte 2 und 3 aus. 3. Drücken Sie erneut den Softkey Übergabe. <p>So verwenden Sie Kurzwahlcodes, wenn ein Gespräch in der Warteschleife ist:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey RufNeu. 2. Führen Sie die oben beschriebenen Schritte 2 und 3 aus.
<p>Namenwahl verwenden</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erstellen Sie einen Eintrag im persönlichen Adressbuch und weisen Sie diesem einen Namenwahlcode zu. Siehe „Persönliches Verzeichnis im Web verwenden“ auf Seite 70. 2. Zum Einleiten eines Anrufs müssen Sie auf Ihrem Telefon auf den Namenwahldienst zugreifen. Siehe „Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden“ auf Seite 63.

Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen

Mithilfe der Anrufübernahme können Sie einen Anruf, der auf dem Telefon eines Kollegen läutet, zu Ihrem Telefon umleiten und annehmen. Sie können die Anrufübernahme beispielsweise verwenden, wenn Sie Anrufe gemeinsam mit anderen Mitarbeitern bearbeiten.

Zweck	Aktion
Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey PickUp. (Sie müssen möglicherweise den Hörer abheben, damit der Softkey angezeigt wird.) Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden. 2. Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm., um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.
Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss außerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey GPickUp. (Sie müssen möglicherweise den Hörer abheben, damit der Softkey angezeigt wird.) 2. Geben Sie die Gruppenübernahmenummer ein. Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden. 3. Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm., um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.
Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss Ihrer Gruppe oder einer verknüpften Gruppe läutet	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey APickUp. (Sie müssen möglicherweise den Hörer abheben, damit der Softkey angezeigt wird.) Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden. 2. Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm., um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.
Anruf annehmen, der auf einem bestimmten Anschluss (Leitungsnummer) läutet	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey GPickUp. (Sie müssen möglicherweise den Hörer abheben, damit der Softkey angezeigt wird.) 2. Geben Sie die Leitungsnummer des Anrufs ein, den Sie annehmen möchten. Wenn Sie beispielsweise den Anruf annehmen möchten, der auf Leitung 12345 läutet, geben Sie „12345“ ein. Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden. 3. Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm., um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Tipps

- Wenn mehrere Anrufe angenommen werden können, wird der Anruf durchgestellt, der bereits am längsten läutet.
- Wenn Sie **GPickUp** drücken und eine Leitungsnummer eingeben, wird (sofern verfügbar) der Anruf angenommen, der auf dieser Leitung läutet.
- Je nach Konfiguration Ihres Telefons erhalten Sie ein akustisches und/oder visuelles Signal, wenn ein Anruf für Ihre Anrufübernahmegruppe eingeht.

Speichern und Abrufen von geparkten Anrufen

Sie können einen Anruf parken, wenn er gespeichert werden soll. Dann können Sie oder eine andere Person diesen Anruf von einem anderen Telefon innerhalb des Cisco Unified Communications Manager-Systems (z. B. am Schreibtisch eines Kollegen oder in einem Konferenzraum) aus abrufen.

Sie können einen Anruf wie folgt parken:

- **Anruf parken:** Speichern Sie den Anruf mithilfe des Softkeys **Parken**. Auf Ihrem Telefondisplay wird die Nummer angezeigt, unter der das System den Anruf gespeichert hat. Notieren Sie diese Nummer, da Sie sie anschließend zum Abrufen des Anrufs benötigen.
- **Gezieltes Parken:** Leiten Sie den Anruf mithilfe des Softkeys **Übergabe** an eine verfügbare Nummer für das gezielte Parken weiter, die Sie vollständig eingeben oder per Kurzwahl erreichen können. Wählen Sie zum Abrufen eines entsprechend geparkten Anrufs die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe und anschließend vollständig oder per Kurzwahl die Nummer, unter der der Anruf geparkt wurde.

Zweck	Aktion
Aktiven Anruf mit der Parkfunktion speichern	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie während eines Anrufs Parken. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Parken angezeigt wird.)2. Notieren Sie die auf dem Display des Telefons angezeigte Nummer, unter der der Anruf geparkt wurde.3. Legen Sie auf.
Geparkten Anruf heranholen	Um einen geparkten Anruf zurückzuholen, geben Sie auf einem beliebigen Cisco Unified IP-Telefon innerhalb Ihres Netzwerks die Nummer ein, unter der der Anruf geparkt wurde.

Zweck	Aktion
Aktiven Anruf an eine Nummer für das gezielte Parken weiterleiten und ihn unter dieser Nummer speichern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie während eines Anrufs Übergabe. 2. Wählen Sie eine Kurzwahlnummer aus, die einer Nummer für das gezielte Parken zugewiesen ist, oder geben Sie die gewünschte Nummer ein. 3. Drücken Sie den Softkey Übergabe erneut, um die Nummer zu speichern.
Geparkten Anruf von einer Nummer für das gezielte Parken heranziehen	Geben Sie auf einem beliebigen Cisco Unified IP-Telefon in Ihrem Netzwerk die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe ein und wählen Sie die Nummer für das gezielte Parken. Sie können nach der Eingabe der Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe auch die Kurzwahlnummer des gezielt geparkten Anrufs eingeben, um die Verbindung herzustellen.

Tipp

Geparkte Anrufe können nur für eine bestimmte Zeit abgerufen werden, bevor sie an die ursprünglich gewählte Nummer zurückgestellt werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Aus Sammelanschlussgruppen abmelden

Wenn Ihre Organisation eine große Anzahl eingehender Anrufe verzeichnet, sind Sie möglicherweise Mitglied einer Sammelanschlussgruppe (Hunt Group). Eine solche Gruppe umfasst eine Reihe von Verzeichnisnummern, auf die die eingehenden Anrufe verteilt werden. Wenn die erste Verzeichnisnummer der Sammelanschlussgruppe besetzt ist, sucht das System nach der nächsten freien Verzeichnisnummer der Gruppe und leitet den Anruf an dieses Telefon weiter.

Wenn Sie nicht in der Nähe Ihres Telefons sind, können Sie das Durchstellen von Anrufen an Ihren Apparat verhindern, indem Sie sich aus der Sammelanschlussgruppe abmelden.

Zweck	Aktion
Aus Sammelanschlussgruppen abmelden, um Anrufe für Sammelanschlussgruppen vorübergehend zu blockieren	Drücken Sie HLog . Auf Ihrem Telefondisplay wird „Aus Sammelanschlussgruppe abgemeldet“ angezeigt.
Anmelden, um Anrufe für Sammelanschlussgruppen zu erhalten	Drücken Sie HLog .

Tipp

Wenn Sie sich aus Sammelanschlussgruppen abmelden, werden Anrufe, die nicht an die Sammelanschlussgruppen gerichtet sind, weiterhin an Ihr Telefon durchgestellt.


Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung

In folgenden Fällen werden Sie möglicherweise vom Systemverwalter gebeten, eine gemeinsam genutzte Leitung zu verwenden:

- Sie verfügen über mehrere Telefone und möchten nur eine Telefonnummer verwenden.
- Sie sind gemeinsam mit Kollegen für die Bearbeitung von Anrufen zuständig.
- Sie nehmen Gespräche für einen Vorgesetzten an.

Gemeinsam genutzte Leitungen

Remote genutzt (Symbol)

Das Symbol „Remote genutzt“  wird angezeigt, wenn auf einem anderen Telefon, mit dem Sie sich die Leitung teilen, ein Gespräch geführt wird. Auch wenn das Symbol für die Remote-Nutzung angezeigt wird, können Sie auf der gemeinsam genutzten Leitung weiterhin Anrufe einleiten und annehmen.

Anrufinformationen anzeigen und Aufschaltfunktion

Auf den Telefonen, die sich eine Leitung teilen, werden Informationen zu aus- und eingehenden Anrufen auf der gemeinsam genutzten Leitung angezeigt. Zu diesen Informationen gehören z. B. die Anrufer-ID und die Anrufdauer. (Angaben zu Ausnahmen finden Sie unter [„Privatfunktion“ auf Seite 40.](#))

Wenn Sie derartige Anrufinformationen sehen, können Sie und die anderen Benutzer der gemeinsam genutzten Leitung sich mit **Aufsch.** oder **KAufsch.** auf Anrufe aufschalten. Siehe [„Sich mithilfe von „Aufsch.“ auf ein Gespräch auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten“ auf Seite 41.](#)

Privatfunktion

Wenn Sie nicht möchten, dass die Kollegen, mit denen Sie sich eine Leitung teilen, Ihre Anrufinformationen sehen, aktivieren Sie die Privatfunktion. Dies hat gleichzeitig zur Folge, dass diese sich nicht auf Ihre Anrufe aufschalten können. Siehe [„Verhindern, dass Dritte einen auf einer gemeinsam genutzten Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können“ auf Seite 42.](#)



Hinweis Die maximal zulässige Anzahl von Anrufen auf einer gemeinsam genutzten Leitung ist von Telefon zu Telefon unterschiedlich.

Sich mithilfe von „Aufsch.“ auf ein Gespräch auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten

Sie können sich mithilfe von Aufschaltfunktionen („KAufsch.“ und „Aufsch.“) auf Gespräche aufschalten, die auf Ihrer gemeinsam genutzten Leitung geführt werden. (Dies gilt nur für Anrufe, die nicht als privat gekennzeichnet sind. Siehe [„Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 40.](#))

Aufschaltfunktionen


„KAufsch.“ und „Aufsch.“

Mithilfe von „KAufsch.“ und „Aufsch.“ können Sie sich je nach Konfiguration des Telefons auf ein Gespräch auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten.

- „KAufsch.“ wandelt den Anruf in eine Standardkonferenz um, zu der Sie weitere Teilnehmer hinzufügen können. (Weitere Informationen zu Standardkonferenzen finden Sie unter [„Durchführen von Konferenzgesprächen“ auf Seite 29.](#))
- Mit „Aufsch.“ können Sie sich zwar auf ein Gespräch aufschalten, der Anruf wird jedoch nicht in eine Konferenz umgewandelt und es können auch keine weiteren Teilnehmer hinzugefügt werden.

Aufschaltfunktionen verwenden

In der folgenden Tabelle wird beschrieben, wie Sie sich mithilfe von Aufschaltfunktionen („KAufsch.“ oder „Aufsch.“) auf ein Gespräch auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten können.



Zweck	Aktion
Prüfen, ob die gemeinsam genutzte Leitung verwendet wird	Prüfen Sie, ob das Symbol „Remote genutzt“  angezeigt wird.
Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Markieren Sie einen remote geführten Anruf. 2. Drücken Sie Aufsch. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Aufsch. angezeigt wird.) <p>Die anderen Gesprächsteilnehmer hören einen Signalton, der sie über Ihre Anwesenheit informiert.</p>
Konferenzteilnehmer anzeigen (bei vorheriger Verwendung von „KAufsch.“)	Siehe „Konferenzteilnehmer anzeigen oder entfernen“ auf Seite 33.

Tipps

- Wenn Sie sich auf ein Gespräch aufschalten, hören die anderen Gesprächsteilnehmer einen Signalton, der Ihre Anwesenheit ankündigt. Bei „KAufsch.“ hören die anderen Gesprächsteilnehmer einen Signalton, der Anruf wird kurz unterbrochen und auf dem Telefondisplay werden Konferenzdetails angezeigt.
- Wenn Sie ein Gespräch verlassen, auf das Sie sich aufgeschaltet haben, hören die anderen Gesprächsteilnehmer einen Signalton.
- Wenn auf einem Telefon mit einer gemeinsam genutzten Leitung die Privatfunktion aktiviert ist, werden auf den anderen Telefonen der gemeinsam genutzten Leitung keine Anrufinformationen und Softkeys für das Aufschalten angezeigt.
- Wenn bei einem Telefon mit einer gemeinsam genutzten Leitung die Privatfunktion deaktiviert ist und PLAR (Private Line Automated Ringdown) für das Telefon konfiguriert ist, sind die Aufschaltfunktionen „Aufsch.“ und „KAufsch.“ weiterhin verfügbar.
- Wird ein Anruf, auf den Sie sich mithilfe von **Aufsch.** aufgeschaltet haben, in die Warteschleife gestellt, übergeben oder in eine Konferenz umgewandelt, werden Sie von dem Anruf getrennt.

Verhindern, dass Dritte einen auf einer gemeinsam genutzten Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können

Wenn Sie eine gemeinsam genutzte Leitung verwenden, können Sie mit der Privatfunktion verhindern, dass andere Nutzer derselben Leitung Ihre Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können.

Zweck	Aktion
Verhindern, dass Dritte über eine gemeinsam genutzte Leitung geführte Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie Weiter > Privat.2. Die Privatfunktion ist aktiviert, wenn das entsprechende Symbol  auf dem Telefondisplay neben „Privat“ angezeigt wird.
Zulassen, dass Dritte über eine gemeinsam genutzte Leitung geführte Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie Weiter > Privat.2. Die Privatfunktion ist deaktiviert, wenn das Symbol  auf dem Telefondisplay neben „Privat“ angezeigt wird.

Tipps




Auch wenn bei einem Telefon, das zu einer gemeinsam genutzten Leitung gehört, die Privatfunktion aktiviert ist, können Sie nach wie vor Anrufe über diese Leitung einleiten und annehmen.

Sichere Anrufe einleiten und annehmen

Je nachdem, wie der Systemverwalter das Telefonsystem konfiguriert hat, unterstützt Ihr Telefon das Ausführen und Annehmen sicherer Anrufe.

Das Telefon kann die folgenden Anrufarten unterstützen:

- *Authentifizierte* Anrufe: Bei diesen Anrufen werden die Identitäten aller an dem Anruf teilnehmenden Telefone überprüft.
- *Verschlüsselte* Anrufe: Innerhalb des Cisco IP-Netzwerks empfängt und sendet das Telefon verschlüsselte Audiosignale (die Konversation). Verschlüsselte Anrufe gelten gleichzeitig als „authentifiziert“.
- *Sichere* Anrufe: Das Telefon empfängt von einem anderen Telefon verschlüsselte Audiosignale (das Gespräch) und sendet Signale an das andere Telefon. Ein sicherer Anruf bietet eine ähnliche Sicherheit wie ein verschlüsselter Anruf, verfügt allerdings noch über zusätzliche Sicherheitsmechanismen. Wenn der sichere Modus auf beiden Geräten unterstützt wird, wird zu Beginn des Gesprächs ein Sicherheitssignal ausgegeben. Einige Funktionen wie beispielsweise Konferenzgespräche, gemeinsam genutzte Leitungen, die Anschlussmobilität und die Zusammenführung über Leitungen hinweg sind nicht verfügbar, wenn sichere Anrufe konfiguriert sind. Sichere Anrufe sind nicht authentifiziert.
- *Nicht sichere* Anrufe: Mindestens eines der teilnehmenden Telefone oder die Verbindung unterstützt die Sicherheitsfunktionen nicht oder es ist keine Verifizierung der Telefone möglich.

Zweck	Aktion
Sicherheitsstufe eines Anrufs oder einer Konferenz überprüfen	<p>Halten Sie in der oberen rechten Ecke des Bereichs für Anrufaktivität neben dem Zähler der Anrufdauer nach einem der folgenden Sicherheitssymbole Ausschau:</p> <ul style="list-style-type: none">  Authentifizierte(r) Anruf oder Konferenz  Verschlüsselte(r) Anruf oder Konferenz  Nicht sichere(r) Anruf oder Konferenz
Überprüfen, ob das Telefon des Gesprächspartners ebenfalls sicher ist	<p>Achten Sie darauf, ob ein Schloss als Symbol für die Sperre angezeigt wird und ob am Anfang des Gesprächs ein Sicherheitssignal ertönt.</p> <p>Wenn verschlüsselte Anrufe auf Ihrem Telefon konfiguriert sind, wird das Schloss als Symbol angezeigt. Allerdings ist das Gespräch nur dann sicher, wenn zu Beginn des Gesprächs ein Sicherheitssignal ausgegeben wird, das signalisiert, dass der sichere Modus auf beiden Geräten unterstützt wird. Wenn Sie mit einem nicht sicheren Telefon verbunden sind, wird kein Sicherheitssignal ausgegeben.</p>
Feststellen, ob im eigenen Unternehmen sichere Anrufe durchgeführt werden können	Wenden Sie sich an den Systemverwalter.



Hinweis

Die Verwendung von Sicherheitsfunktionen auf Ihrem Telefon unterliegt bestimmten Einschränkungen. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.



Hinweis

Ein Gerät, mit dem ein Anruf durchgeführt wird, wird von Cisco als vertrauenswürdig oder nicht vertrauenswürdig eingestuft. Bei einem Anruf an oder von einem nicht vertrauenswürdigem Gerät wird auf dem Display eines Cisco Unified IP-Telefons kein Schloss- oder Schutzschildsymbol angezeigt, auch wenn der Anruf möglicherweise sicher ist.

Verdächtige Anrufe zurückverfolgen

Falls Sie verdächtige oder böswillige Anrufe erhalten, kann der Systemverwalter für Ihr Telefon die Funktion zur Identifizierung böswilliger Anrufe (FangSch.) aktivieren. Mit dieser Funktion können Sie einen aktiven Anruf als verdächtig markieren, wodurch einige automatische Zurückverfolgungs- und Benachrichtigungsmeldungen ausgelöst werden.

Zweck	Aktion
Systemverwalter über einen verdächtigen oder belästigenden Anruf informieren	Drücken Sie FangSch. Sie hören ein akustisches Signal und sehen die Meldung „Fangschaltung aktiviert“ auf dem Display.

Priorisierung kritischer Anrufe

(Nur SCCP-Telefone)

In einigen speziellen Einsatzbereichen, z. B. beim Militär oder in staatlichen Behörden, muss es möglich sein, dringende oder wichtige Anrufe vorrangig durchzuführen und anzunehmen. Falls eine derartige spezielle Anrufverarbeitung erforderlich ist, kann der Systemverwalter die MLPP-Funktion (Multilevel Precedence and Preemption, Mehrstufige Dringlichkeit und Zwangstrennung) für Ihr Telefon einrichten.

Folgende Begriffe spielen dabei eine Rolle:

- *Dringlichkeit* kennzeichnet die einem Anruf zugeordnete Priorität.
- *Zwangstrennung* ist die vorzeitige Beendigung eines bestehenden Anrufs mit niedrigerer Priorität bei Annahme eines an Ihr Telefon gerichteten Anrufs mit höherer Priorität.

Ausgangssituation	Aktion
Sie möchten eine Prioritätsstufe (Dringlichkeit) für einen ausgehenden Anruf auswählen.	Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der geltenden Prioritätsnummern für Anrufe.
Sie möchten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit) durchführen.	Geben Sie die (vom Systemverwalter bereitgestellte) MLPP-Zugangsnummer und die Telefonnummer ein.
Sie hören ein besonderes Freizeichen (schneller als üblich) oder einen besonderen Anklopftön.	Sie erhalten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit). Das MLPP-Symbol auf dem Telefondisplay zeigt die Prioritätsstufe des Anrufs an.

Ausgangssituation	Aktion
Sie möchten die Prioritätsstufe eines Anrufs anzeigen.	<p>Achten Sie auf das MLPP-Symbol auf Ihrem Telefondisplay:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anruf mit einfacher Priorität ▣ Anruf mit mittlerer Priorität (SOFORT) ▣▣ Anruf mit hoher Priorität (BLINKEN) ▣▣▣ Anruf mit höchster Priorität (BLINKEN ÜBERSCHREIBEN) oder unbedingtes Übernehmen erforderlich <p>Anrufe mit höherer Priorität werden oben in Ihrer Anrufliste aufgeführt. Wenn kein MLPP-Symbol angezeigt wird, verfügt der Anruf über keine spezielle Prioritätsstufe.</p>
Sie möchten einen Anruf mit höherer Priorität annehmen.	Nehmen Sie den Anruf wie üblich an. Beenden Sie ggf. zunächst einen anderen aktiven Anruf.
Sie hören einen Dauerton, der Ihren Anruf unterbricht.	Sie oder Ihr Gesprächspartner empfangen einen Anruf, der vor dem aktuellen Anruf Vorrang hat. Legen Sie umgehend auf, damit der Anruf mit der höheren Priorität entgegengenommen werden kann.





Tipps

- Beim Durchführen oder Empfangen eines MLPP-Anrufs hören Sie spezielle Ruftöne und Anklopftöne, die von den Standardtönen abweichen.
- Bei Eingabe einer ungültigen MLPP-Zugangsnummer wird eine verbale Meldung ausgegeben.
- Ein Anruf mit MLPP-Kennung behält seine Priorität und den Zwangstrennungsstatus in den folgenden Fällen bei:
 - Der Anruf wird in die Warteschleife gestellt.
 - Der Anruf wird übergeben.
 - Der Anruf wird zu einer Dreiwege-Konferenz hinzugefügt.
 - Der Anruf wird mit der Anrufübernahme angenommen.
- Bei einem MLPP-Anruf wird die Deaktivierung des Ruftons aufgehoben.

Cisco-Anschlussmobilität verwenden

Mit der Cisco-Anschlussmobilität (AM) können Sie ein Cisco Unified IP-Telefon vorübergehend als Ihr eigenes Telefon konfigurieren. Nach der Anmeldung bei der AM wird Ihr Benutzerprofil, einschließlich der Telefonleitungen, Funktionen, eingerichteten Dienste und webbasierten Einstellungen, für das Telefon übernommen. Die AM-Funktion kann nur vom Systemverwalter für Sie konfiguriert werden.

Mithilfe der Cisco-Anschlussmobilität-Funktion zum Ändern einer PIN können Sie die PIN von Ihrem Cisco Unified IP-Telefon aus ändern.

Zweck	Aktion
Bei der AM anmelden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie  und wählen Sie Dienste > AM-Dienst (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Geben Sie Ihre Benutzer-ID und die zugehörige PIN ein (die Sie vom Systemverwalter erhalten haben). 3. Wählen Sie ein Geräteprofil, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
Bei der AM abmelden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie  und wählen Sie Dienste > AM-Dienst (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Drücken Sie Ja, wenn Sie gefragt werden, ob Sie sich abmelden möchten.
PIN mithilfe des Diensts „Anmeldedaten ändern“ ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie  und wählen Sie Dienste > Anmeldedaten ändern. 2. Geben Sie Ihre Benutzer-ID im Feld Benutzer-ID ein. 3. Geben Sie Ihre PIN im Feld Aktuelle PIN ein. 4. Geben Sie Ihre neue PIN im Feld Neue PIN ein. 5. Geben Sie Ihre neue PIN im Feld PIN bestätigen erneut ein. 6. Drücken Sie Ändern. <p>Es wird eine Meldung angezeigt, durch die die PIN-Änderung bestätigt wird.</p> <ol style="list-style-type: none"> 7. Drücken Sie Beenden.
PIN mithilfe des Softkeys zum Ändern der PIN ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie  und wählen Sie Dienste > AM-Dienst (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Drücken Sie ChangePIN. 3. Geben Sie Ihre PIN im Feld Aktuelle PIN ein. 4. Geben Sie Ihre neue PIN im Feld Neue PIN ein. 5. Geben Sie Ihre neue PIN im Feld PIN bestätigen erneut ein. 6. Drücken Sie Ändern. <p>Es wird eine Meldung angezeigt, durch die die PIN-Änderung bestätigt wird.</p> <ol style="list-style-type: none"> 7. Drücken Sie Beenden.

Tipps

- Die AM meldet Sie nach einem bestimmten Zeitraum automatisch ab. Dieser Zeitraum wird vom Systemverwalter festgelegt.
- Änderungen, die Sie auf Ihren Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen an Ihrem AM-Profil vornehmen, werden sofort übernommen, wenn Sie auf dem Telefon bei der AM angemeldet sind. Anderenfalls werden die Änderungen bei Ihrer nächsten Anmeldung gültig.
- Änderungen, die Sie auf Ihren Webseiten für Benutzeroptionen am Telefon vornehmen, werden sofort übernommen, wenn Sie bei der AM abgemeldet sind. Anderenfalls werden die Änderungen gültig, nachdem Sie sich abmelden.
- Lokale Einstellungen, die nur über das Telefon gesteuert werden, sind nicht Bestandteil des AM-Profiles.

Geschäftsanrufe über eine einzige Telefonnummer verwalten

Die intelligente Sitzungskontrolle ordnet Ihre Mobiltelefonnummer Ihrer Business-IP-Telefonnummer zu. Wenn Sie einen Anruf auf Ihrem Remote-Ziel (Mobiltelefon) erhalten, wird auf Ihrem Bürotelefon kein Rufton ausgegeben, sondern nur auf Ihrem Remote-Ziel. Wenn ein eingehender Anruf mit dem Mobiltelefon entgegengenommen wird, wird auf dem Bürotelefon die Meldung „Remote genutzt“ angezeigt.

Während eines Gesprächs können Sie die Funktionen Ihres Mobiltelefons nutzen. Wenn beispielsweise ein Anruf auf Ihrer Mobiltelefonnummer eingeht, können Sie den Anruf an Ihrem Bürotelefon entgegennehmen oder den Anruf von Ihrem Mobiltelefon aus an das Bürotelefon umschalten.

Zweck	Aktion
Auf dem Mobiltelefon eingehenden Anruf an ein Bürotelefon übergeben	Verwenden Sie die verschiedenen Funktionen Ihres Mobiltelefons (z. B. *74). Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der Zugriffscodes.

Wenn die mobile Verbindung und der mobile Sprachzugriff auf Ihrem Mobiltelefon installiert sind, können Sie Anrufe verarbeiten, die über Ihre Bürotelefonnummer ein- und ausgehen.

Zweck	Aktion
Mobile Verbindung konfigurieren	Über die Webseiten für Benutzeroptionen können Sie Remote-Ziele einrichten und Zugriffslisten erstellen, um Anrufe von bestimmten Telefonnummern für die Weiterleitung an Remote-Ziele zuzulassen oder zu blockieren. Siehe „Telefone und Zugriffslisten für die mobile Verbindung einrichten“ auf Seite 78.
Anruf auf Ihrem Mobiltelefon annehmen	Siehe „Anrufe annehmen“ auf Seite 20.

Zweck	Aktion
Aktiven Anruf an Ihr Büro- oder Mobiltelefon weiterleiten	Siehe „ Aktiven Anruf an ein anderes Telefon weiterleiten “ auf Seite 24.
Auf einem Mobiltelefon entgegengenommenen Anruf in die Warteschleife stellen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie auf den Softkey <i>Halten (Unternehmen)</i>. Der andere Teilnehmer wird in die Warteschleife gestellt. 2. Drücken Sie auf Ihrem Mobiltelefon den Softkey <i>Heranh.</i> (konkreter Name lautet ggf. anders). Siehe „Aktiven Anruf an ein anderes Telefon weiterleiten“ auf Seite 24.
Auf einem Mobiltelefon entgegengenommenen Anruf in ein Konferenzgespräch umwandeln	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie auf dem Mobiltelefon den Softkey <i>Konferenz (Unternehmen)</i> (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Wählen Sie die Zugangsnummer Ihres Unternehmens für Konferenzen, um ein neues Gespräch einzuleiten. Der andere Teilnehmer wird in die Warteschleife gestellt. 3. Drücken Sie den Softkey <i>Konferenz (Unternehmen)</i>, um die Zusammenführung beider Anrufe zu einer Konferenz abzuschließen.
Verbindung zum mobilen Sprachzugriff herstellen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie auf einem beliebigen Telefon Ihre Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff. 2. Geben Sie bei Aufforderung die Nummer, von der aus Sie anrufen, und Ihre PIN ein.
Mobile Verbindung von Ihrem Mobiltelefon aus aktivieren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Ihre Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff. 2. Geben Sie bei Aufforderung Ihre Mobiltelefonnummer und die zugehörige PIN ein. 3. Drücken Sie die 2, um die mobile Verbindung zu aktivieren. 4. Geben Sie an, ob die mobile Verbindung für alle konfigurierten Telefone oder nur für ein Telefon aktiviert werden soll: <ul style="list-style-type: none"> – Alle Telefone: Geben Sie die 2 ein. – Ein Telefon: Geben Sie die 1 und die Nummer ein, die Sie als Remote-Ziel hinzufügen möchten, und drücken Sie abschließend #.
Anruf von Ihrem Mobiltelefon aus tätigen	Siehe „ Anrufe einleiten – Zusätzliche Optionen “ auf Seite 17.

Zweck	Aktion
Mobile Verbindung von Ihrem Mobiltelefon aus deaktivieren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Ihre Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff. 2. Geben Sie bei Aufforderung Ihre Mobiltelefonnummer und die zugehörige PIN ein. 3. Drücken Sie die 3, um die mobile Verbindung zu deaktivieren. 4. Geben Sie an, ob die mobile Verbindung für alle konfigurierten Telefone oder nur für ein Telefon deaktiviert werden soll. <ul style="list-style-type: none"> - Alle Telefone: Geben Sie die 2 ein. - Ein Telefon: Geben Sie die 1 und die Nummer ein, die Sie als Remote-Ziel entfernen möchten, und drücken Sie abschließend #.
Zugriff per mobiler Verbindung auf alle Ihre Remote-Ziele von Ihrem Bürotelefon aus aktivieren bzw. deaktivieren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie Mobilität, um den aktuellen Status des Remote-Ziels („Aktiviert“ oder „Deaktiviert“) anzuzeigen. 2. Drücken Sie Auswahl, um den Status zu ändern. 3. Drücken Sie Beenden.

Tipps

- Wenn Sie die Zugangsserver für den mobilen Sprachzugriff wählen, müssen Sie in den folgenden Fällen die anzurufende Telefonnummer und die PIN eingeben:
 - Sie rufen nicht von einem Ihrer Remote-Ziele aus an.
 - Die Nummer wurde von Ihnen oder Ihrem Telefonanbieter blockiert (sie wird als „Unbekannte Nummer“ angezeigt).
 - Die Nummer stimmt nicht genau mit dem Eintrag in der Cisco Unified Communications Manager-Datenbank überein. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn Ihre Nummer 08201-666-9999 lautet, in der Datenbank aber als 666-9999 oder 49-8201-666-9999 eingetragen ist.
- Wenn Sie die erforderlichen Angaben (z. B. Mobiltelefonnummer oder PIN) dreimal hintereinander falsch eingeben, wird die Verbindung zum mobilen Sprachzugriff getrennt. Ihr Zugang wird für einen bestimmten Zeitraum gesperrt. Wenden Sie sich an den Systemverwalter, wenn Sie Hilfe benötigen.

Hörer, Headset und Lautsprecher

Die Cisco Unified IP-Telefone 7906G und 7911G verfügen über eine Lautsprecherfunktion, die freihändiges Hören ermöglicht. Sie können den Ton bei einem Telefonat über den Lautsprecher ausgeben. Sie müssen den Hörer verwenden, um während eines Anrufs zu sprechen.

Je nach Konfiguration durch den Systemverwalter steht Ihnen eine von zwei Möglichkeiten zur Verwendung des Lautsprechers zur Verfügung. Auf Ihrem Telefon kann immer nur eine der folgenden Funktionen, aber nicht beide gleichzeitig aktiviert sein.

- Mithören
- Lauthören (Standard)

Mithörfunktion verwenden

In der folgenden Tabelle wird gezeigt, wie Sie die Mithörfunktion nutzen.

Zweck	Aktion
Hörer verwenden	Nehmen Sie den Hörer ab, um eine freie Leitung aufzurufen, und legen Sie auf, um die Leitung zu schließen.
Über den Hörer sprechen und den Ton über den Lautsprecher ausgeben (Mithören)	Drücken Sie Mithören . Hinweis Der Systemverwalter muss die Mithörfunktion aktivieren, damit der Softkey Mithören angezeigt wird.
Mithörfunktion deaktivieren und den Hörer verwenden	Drücken Sie Mh-Aus .
Mithörfunktion deaktivieren und auflegen	Drücken Sie RufEnde oder legen Sie auf.
Lautstärke für Anrufe einstellen	Hinweis Wenn Sie bei Verwendung der Mithörfunktion die Lautstärke anpassen, wirkt sich dies nur auf den Lautsprecher und nicht auf den Hörer aus. Drücken Sie während eines Anrufs oder bei Ertönen eines Ruftons die Taste für Lauter oder Leiser . Drücken Sie Speich. , um die Lautstärkeeinstellung für zukünftige Anrufe zu speichern.

Lauthörfunktion verwenden


In der folgenden Tabelle wird gezeigt, wie Sie die Lauthörfunktion nutzen.

Zweck	Aktion
Hörer verwenden	Nehmen Sie den Hörer ab, um eine freie Leitung aufzurufen, und legen Sie auf, um die Leitung zu schließen.
Gespräch über den Lautsprecher ausgeben	Drücken Sie Lauthören und legen Sie dann den Hörer auf. Sie können den anderen Teilnehmer hören, aber nicht mit ihm sprechen. Hinweis Die Softkeys Lauthören und Lh-Aus sind nicht verfügbar, wenn „Mithören“ aktiviert ist.
Lautsprecher ausschalten und Hörer verwenden	Nehmen Sie den Hörer ab oder drücken Sie Lh-Aus . Hinweis Die Softkeys Lauthören und Lh-Aus sind nicht verfügbar, wenn „Mithören“ aktiviert ist.
Lautsprecher ausschalten und auflegen	Drücken Sie RufEnde .
Lautsprecherlautstärke für Anrufe einstellen	Drücken Sie während eines Anrufs oder bei Ertönen eines Ruftons die Taste für Lauter oder Leiser . Drücken Sie Speich. , um die Lautstärkeeinstellung für zukünftige Anrufe zu speichern.

Tipps

- Wenn Ihr Systemverwalter den Lautsprecher an Ihrem Telefon deaktiviert hat, sind die Softkeys **Mithören**, **Mh-Aus**, **Lauthören** und **Lh-Aus** nicht verfügbar. Sie müssen den Hörer abnehmen, um Anrufe einzuleiten und über den Lautsprecher auszugeben.
- Je nach verwendetem Gerät ändert sich beim Drücken der **Lautstärketaste** die Lautstärke für den Hörer oder den Lautsprecher. In den Modi „Mithören“ und „Lauthören“ erfolgt die Lautstärkeanpassung für den Lautsprecher und nicht für den Hörer.



Hinweis Wenn Sie die Wideband-Einstellung Ihres Hörers ändern müssen (z. B. wenn Sie den Hörer austauschen), drücken Sie  und wählen Sie **Einstellungen > Benutzervoreinstellungen > Audiovoreinstellungen > Wideband-Hörer**. Wenn die Einstellung für den Wideband-Hörer nicht verfügbar ist, kann sie nicht von den Benutzern geändert werden. Klären Sie mit Ihrem Systemverwalter, ob das Telefonsystem zur Verwendung von Wideband konfiguriert ist. Ist dies nicht der Fall, werden Sie bei Verwendung eines Wideband-Hörers keine erhöhte Audioempfindlichkeit feststellen. Weitere Informationen finden Sie in der Hörer-Dokumentation. Gegebenenfalls kann Ihnen auch der Systemverwalter weiterhelfen.

Headset verwenden

Um ein Headset zu verwenden, ziehen Sie das Hörerkabel aus dem Telefon und verbinden Sie das Headset mit dem Höreranschluss. Weitere Informationen zum Erwerb von Headsets finden Sie unter „[Headset-Unterstützung](#)“ auf Seite 8.

Wideband mit dem Headset verwenden

Stellen Sie dabei sicher, dass die Einstellung für den Wideband-Hörer deaktiviert ist. Wählen Sie **Benutzervoreinstellungen > Audiovoreinstellungen > Wideband-Hörer**.



Hinweis Wenn die Einstellung für den Wideband-Hörer nicht verfügbar ist, kann sie nicht von den Benutzern geändert werden. Bitten Sie in diesem Fall den Systemverwalter, diese Änderung vorzunehmen.

Funktion zur automatischen Anrufannahme verwenden


Wenn die Funktion zum automatischen Annehmen aktiviert ist, nimmt das Telefon eingehende Anrufe automatisch nach kurzer Zeit an. Ihr Systemverwalter kann die Funktion zur automatischen Anrufannahme so konfigurieren, dass Anrufe mit aktiviertem Lautsprecher angenommen werden. Sie können den Anruf über den Lautsprecher jedoch nur mithören. Um mit dem Anrufer zu reden, nehmen Sie den Hörer ab.

Telefoneinstellungen ändern

Sie können den Rufton, das Hintergrundbild und andere Einstellungen Ihres Cisco Unified IP-Telefons anpassen.

Anpassen von Ruftönen und Meldungsanzeige


Sie können anpassen, wie Sie über eingehende Anrufe und neue Sprachnachrichten informiert werden. Außerdem können Sie die Ruftonlautstärke für das Telefon anpassen.

Zweck	Aktion
Rufton ändern	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie  und wählen Sie Einstellungen > Benutzervoreinstellungen > Ruftöne.2. Wählen Sie einen Rufton aus und drücken Sie Wiederg., um sich den Rufton anzuhören.3. Drücken Sie Speich., um den Rufton zu übernehmen, oder drücken Sie Abbruch.
Ruftonmuster ändern (Nur Blinken, Ein Ton, Nur Signalton usw.)	<p>Melden Sie sich bei den Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen an. (siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 69).</p> <ol style="list-style-type: none">1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 69.)2. Rufen Sie die Einstellungen für die Ruftonmuster auf. (Siehe „Benutzereinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 76.) <p>Hinweis Bevor Sie Zugriff auf diese Einstellung haben, muss der Systemverwalter sie möglicherweise zunächst für Sie aktivieren.</p>

Zweck	Aktion
Lautstärke für Ruftöne einstellen	<p>Drücken Sie bei aufgelegtem Hörer die Lautstärketaste. Die neue Ruftonlautstärke wird automatisch gespeichert.</p> <p>Hinweis Fragen Sie Ihren Systemverwalter, ob eine Mindestlautstärke für den Rufton konfiguriert wurde.</p>
Anzeige für Sprachnachrichten am Hörer ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 69). 2. Wählen Sie Regel für Nachrichtenanzeige ändern. 3. Rufen Sie die Einstellungen für die Anzeige wartender Nachrichten auf. (Siehe „Benutzereinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 76.) <p>Hinweis Normalerweise ist das System in der Standardeinstellung so konfiguriert, dass neue Sprachnachrichten durch eine leuchtende LED am Hörer angezeigt werden.</p>

Telefondisplay anpassen

Sie können die Eigenschaften des Telefondisplays anpassen.

Zweck	Aktion
Hintergrundbild ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie  und wählen Sie Einstellungen > Benutzervoreinstellungen > Hintergrundbilder. 2. Blättern Sie durch die verfügbaren Bilder und drücken Sie Auswahl, um ein Bild auszuwählen. 3. Drücken Sie Vorschau, um eine größere Ansicht des Hintergrundbilds anzuzeigen. 4. Drücken Sie Beenden, um zum Auswahlmenü zurückzukehren. 5. Drücken Sie Speich., um das neue Bild zu übernehmen, oder drücken Sie Abbruch.

Zweck	Aktion
Sprache der auf dem Display angezeigten Informationen ändern	<ol style="list-style-type: none"> <li data-bbox="440 191 1262 282">1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 69.) <li data-bbox="440 289 1262 357">2. Rufen Sie die Benutzereinstellungen auf. (Siehe „Benutzereinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 76.)
Leitungsbeschreibung ändern	<ol style="list-style-type: none"> <li data-bbox="440 368 1262 459">1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 69.) <li data-bbox="440 466 1262 527">2. Rufen Sie die Einstellungen für die Leitungsbeschreibung auf. (Siehe „Benutzereinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 76.)





Verwenden von Anrufprotokollen und Verzeichnissen




In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Anrufprotokolle und Verzeichnisse einsetzen können. Sie können auf beide Funktionen zugreifen, indem Sie  drücken und **Verzeichnisse** wählen.



Anrufprotokolle verwenden

Ihr Telefon führt Protokoll über die Anrufe. Die Anrufprotokolle enthalten Daten über die Anrufe in Abwesenheit, die gewählten Nummern und die angenommenen Anrufe.

Der Telefonverwalter legt fest, ob entgangene Anrufe in Ihrem Verzeichnis für Anrufe in Abwesenheit für eine bestimmte Leitungsanzeige auf Ihrem Telefon protokolliert werden.

Zweck	Aktion
Anrufprotokolle anzeigen	Drücken Sie  , wählen Sie Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe . In jedem Protokoll können bis zu 100 Einträge gespeichert werden. Um einen verkürzt dargestellten Eintrag vollständig anzuzeigen, markieren Sie diesen und drücken Sie NrBearb .
Details eines Anrufeintrags anzeigen	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie , wählen Sie Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe.2. Markieren Sie einen Anrufeintrag.3. Drücken Sie Details. Es werden Informationen wie die gewählte Nummer, die anrufende Nummer, die Tageszeit und die Anrufdauer angezeigt (nur für eingeleitete und angenommene Anrufe).
Alle Einträge in allen Protokollen löschen	Drücken Sie  , wählen Sie Verzeichnisse und drücken Sie Leeren
Alle Einträge in einem einzelnen Protokoll löschen	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie , wählen Sie Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe.2. Markieren Sie einen Anrufeintrag.3. Drücken Sie Leeren. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Leeren angezeigt wird.)

Zweck	Aktion
Einzelnen Anrufeintrag löschen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie , wählen Sie Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe. 2. Markieren Sie einen Anrufeintrag. 3. Drücken Sie Entfern.
Über ein Anrufprotokoll wählen (während Sie kein weiteres Gespräch führen)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie , wählen Sie Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe. 2. Markieren Sie den gewünschten Eintrag im Anrufprotokoll. <p>Hinweis Wenn der Softkey „Details“ angezeigt wird, ist der Anruf der erste Eintrag eines Anrufs mit mehreren Teilnehmern. Siehe Tipps.</p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Wenn Sie die angezeigte Nummer bearbeiten möchten, drücken Sie NrBearb und dann << oder >>. Drücken Sie zum Löschen der Nummer NrBearb und dann Entfern. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Entfern. angezeigt wird.) 4. Nehmen Sie den Hörer ab, um den Anruf einzuleiten.
Über ein Anrufprotokoll wählen (während eines Gesprächs)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie , wählen Sie Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe. 2. Markieren Sie den gewünschten Eintrag im Anrufprotokoll. <p>Hinweis Wenn der Softkey „Details“ angezeigt wird, ist der Anruf der erste Eintrag eines Anrufs mit mehreren Teilnehmern. Siehe Tipps.</p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Wenn Sie die angezeigte Nummer bearbeiten möchten, drücken Sie NrBearb und dann << oder >>. Drücken Sie zum Löschen der Nummer NrBearb und dann Entfern. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Entfern. angezeigt wird.) 4. Drücken Sie Wählen. 5. Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die gewünschte Aktion für den ersten Anruf auszuwählen: <ul style="list-style-type: none"> – Halten: Der erste Anruf wird gehalten. – Überg.: Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. (Drücken Sie nach dem Wählen erneut Überg., um die Aktion durchzuführen.) – Konfer.: Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern (einschließlich Ihnen) eingeleitet. (Drücken Sie nach dem Wählen erneut Konfer., um die Aktion durchzuführen.) – RufEnde: Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.

Zweck	Aktion
Anruf über einen URL-Eintrag in einem Anrufprotokoll einleiten (nur SIP-Telefone)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie  und wählen Sie Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern, oder Angenommene Anrufe. 2. Markieren Sie den URL-Eintrag der zu wählenden Nummer. 3. Wenn Sie den Eintrag bearbeiten möchten, drücken Sie NrBearb. Das Symbol  wird angezeigt und Sie können mit dem Bearbeiten der Zeichen im URL-Eintrag beginnen. 4. Drücken Sie Wählen.

Tipps

- (Nur SCCP-Telefone) Um alle Anrufrufen eines Anrufs mit mehreren Teilnehmern zu sehen (z. B. ein Anruf, der an Sie umgeleitet oder übergeben wurde), markieren Sie den Anrufeintrag und drücken Sie **Details**. Der Detaildatensatz enthält für jeden eingegangenen Anruf mit mehreren Teilnehmern oder jeden Anruf in Abwesenheit zwei Einträge. Die Einträge sind in umgekehrter chronologischer Reihenfolge aufgelistet:
 - Der erste protokollierte Eintrag ist der Name bzw. die Nummer des zuletzt beendeten Gesprächs eines auf Ihrem Telefon eingegangenen Anrufs mit mehreren Teilnehmern.
 - Der zweite protokollierte Eintrag ist der Name bzw. die Nummer des zuerst beendeten Gesprächs eines auf Ihrem Telefon eingegangenen Anrufs mit mehreren Teilnehmern.
- Ihr Telefon ist möglicherweise für die Protokollierung von Auslandsgesprächen eingerichtet, was durch ein „+“-Symbol an den Einträgen für Anrufprotokolle, für die Wahlwiederholung oder für Anrufverzeichnisse gekennzeichnet ist. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.



Über ein Verzeichnis wählen

Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon Funktionen für ein Unternehmensverzeichnis und ein persönliches Verzeichnis:

- Unternehmensverzeichnis: Geschäftskontakte, auf die Sie über Ihr Telefon Zugriff haben. Ihr Unternehmensverzeichnis wird vom Systemverwalter eingerichtet und verwaltet.
- Persönliches Verzeichnis: Sofern verfügbar, werden in diesem Verzeichnis die persönlichen Kontakte und die ihnen zugeordneten Kurzwahlnummern gespeichert, die Sie über Ihr Telefon und die Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen konfigurieren und aufrufen können. Das persönliche Verzeichnis enthält das persönliche Adressbuch (PAB) und die Namenwahleinträge.
 - Das PAB ist ein Verzeichnis der persönlichen Kontakte.
 - Mithilfe der Namenwahl können Sie den PAB-Einträgen Codes zum schnellen Wählen zuweisen.
 - Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Webseiten für die Cisco Unified CM-Benutzeroptionen verwenden](#)“ auf Seite 69.

Unternehmensverzeichnis auf dem Telefon verwenden

Über ein Unternehmensverzeichnis können Sie Kollegen anrufen.


Zweck	Aktion
Über ein Unternehmensverzeichnis wählen (während Sie kein weiteres Gespräch führen)	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie  und wählen Sie Verzeichnisse > Unternehmensverzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders).2. Geben Sie über das Tastenfeld einen vollständigen Namen oder den Anfang eines Namens ein und drücken Sie Suchen.3. Um eine Nummer zu wählen, markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und nehmen Sie den Hörer ab.
Über ein Unternehmensverzeichnis wählen (während eines Gesprächs)	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie  und wählen Sie Verzeichnisse > Unternehmensverzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders).2. Geben Sie über das Tastenfeld einen vollständigen Namen oder den Anfang eines Namens ein und drücken Sie Suchen.3. Blättern Sie zu einem Listeneintrag und drücken Sie Wählen.4. Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die gewünschte Aktion für den ersten Anruf auszuwählen:<ul style="list-style-type: none">– Halten: Der erste Anruf wird gehalten.– Überg.: Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. (Drücken Sie nach dem Wählen erneut Überg., um die Aktion durchzuführen.)– Konfer.: Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern (einschließlich Ihnen) eingeleitet. (Drücken Sie nach dem Wählen erneut Konfer., um die Aktion durchzuführen.)– RufEnde: Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.

Tipp

Geben Sie mithilfe der Zifferntasten auf dem Tastenfeld die gewünschten Zeichen ein. Mithilfe der Navigationstaste des Telefons können Sie zwischen den Eingabefeldern wechseln.

Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden

Das persönliche Verzeichnis besteht aus Ihrem persönlichen Adressbuch (PAB) und Namenwahleinträgen. In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie das persönliche Verzeichnis auf Ihrem Telefon einrichten und verwenden. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch unter [„Persönliches Verzeichnis im Web verwenden“](#) auf Seite 70.

Zweck	Aktion
Persönliches Verzeichnis (PAB und Namenwahlcodes) aufrufen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie  und wählen Sie Verzeichnisse > Persönliches Verzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihre PIN für Cisco Unified Communications Manager ein und drücken Sie Senden.
Nach einem PAB-Eintrag suchen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie das persönliche Verzeichnis und wählen Sie Persönliches Adressbuch. 2. Geben Sie Suchkriterien ein und drücken Sie Senden. 3. Mit Vor oder Weiter können Sie durch die Listeneinträge navigieren. 4. Markieren Sie den gewünschten PAB-Listeneintrag und drücken Sie Auswahl.
Über einen PAB-Eintrag wählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Listeneintrag. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl. 3. Drücken Sie Wählen. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Wählen angezeigt wird.)
PAB-Eintrag löschen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Listeneintrag. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Entfern. 3. Drücken Sie Bearb. 4. Drücken Sie Entfern. 5. Bestätigen Sie den Löschvorgang mit OK.
PAB-Eintrag bearbeiten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Listeneintrag. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl. 3. Drücken Sie Bearb., um einen Namen oder eine E-Mail-Adresse zu ändern. 4. Wählen Sie ggf. Telefone, um eine Telefonnummer zu ändern. 5. Drücken Sie Aktual.


Zweck	Aktion
Neuen PAB-Eintrag hinzufügen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie das persönliche Verzeichnis und wählen Sie Persönliches Adressbuch. 2. Mit Senden rufen Sie die Suchseite auf. (Es ist nicht erforderlich, zuvor Suchkriterien einzugeben.) 3. Drücken Sie Neu. 4. Geben Sie über das Tastenfeld des Telefons den Namen und die E-Mail-Adresse ein. 5. Wählen Sie Telefone und geben Sie über das Tastenfeld Telefonnummern ein. Geben Sie ggf. eine Nummer für die Amtsholung oder die Vorwahl ein. 6. Wählen Sie Senden, um den Eintrag der Datenbank hinzuzufügen.
Einem PAB-Eintrag einen Namenwahlcode zuweisen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl. 3. Drücken Sie Namenwahl. 4. Markieren Sie die gewünschte Nummer und drücken Sie Auswahl. 5. Markieren Sie einen nicht zugewiesenen Namenwahlcode, den Sie der Nummer zuweisen möchten, und drücken Sie Auswahl.
Neuen Namenwahlcode hinzufügen (ohne Verwendung eines PAB-Eintrags)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie ☎ und wählen Sie Verzeichnisse > Persönliches Verzeichnis > Persönl. Namenwahleinträge. 2. Markieren Sie einen nicht zugewiesenen Namenwahlcode und drücken Sie Zuweisen. 3. Geben Sie eine Telefonnummer ein. 4. Drücken Sie Aktual.
Nach Namenwahlcodes suchen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie ☎ und wählen Sie Verzeichnisse > Persönliches Verzeichnis > Persönl. Namenwahleinträge. 2. Mit Weiter können Sie durch die Listeneinträge navigieren.
Anruf mit einem Namenwahlcode einleiten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Namenwahlcode. 2. Drücken Sie Wählen.

Zweck	Aktion
Namenwahlcode löschen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Namenwahlcode. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Entf. 3. Drücken Sie erneut Entf.
Sich vom persönlichen Verzeichnis abmelden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie ⊕ und wählen Sie Verzeichnisse > Persönliches Verzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Wählen Sie Abmelden. 3. Drücken Sie OK.

Tipps




- Die Benutzer-ID und die zugehörige PIN für die Anmeldung beim persönlichen Verzeichnis erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Nach einem bestimmten Zeitraum werden Sie automatisch vom persönlichen Verzeichnis abgemeldet. Dieser Zeitraum ist variabel. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Geben Sie mithilfe der Zifferntasten auf dem Tastenfeld die gewünschten Zeichen ein. Mithilfe der Navigationstaste des Telefons können Sie zwischen den Eingabefeldern wechseln.
- Ihr Telefon ist möglicherweise für die Protokollierung von Auslandsgesprächen eingerichtet, was durch ein „+“-Symbol an den Einträgen für Anrufprotokolle, für die Wahlwiederholung oder für Anrufverzeichnisse gekennzeichnet ist. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Auf Sprachnachrichten zugreifen

Um auf Sprachnachrichten zuzugreifen, drücken Sie  und wählen Sie **Nachrichten**.



Hinweis Von Ihrem Unternehmen wird festgelegt, welcher Sprachnachrichtendienst innerhalb Ihres Telefonsystems verwendet wird. Die genauesten und detailliertesten Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Sprachnachrichtendienst.

Zweck	Aktion
Sprachnachrichtendienst einrichten und anpassen	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none">• Drücken Sie Nachr. und befolgen Sie die Sprachanweisungen.• Drücken Sie , wählen Sie Nachrichten und befolgen Sie die Sprachanweisungen.
Auf eine neue Sprachnachricht überprüfen	Durch Folgendes: <ul style="list-style-type: none">• Eine dauerhaft rot leuchtende Anzeige am Hörer. (Diese Anzeige kann abweichend konfiguriert sein. Siehe „Anpassen von Ruftönen und Meldungsanzeige“ auf Seite 55.)• Ein blinkendes Umschlagsymbol  auf dem Telefondisplay. Folgendes muss zu hören sein: <ul style="list-style-type: none">• Ein Signalton beim Tätigen eines Anrufs am Hörer, Headset oder Lautsprecher.
Sprachnachrichten abhören oder auf das Sprachnachrichtemenü zugreifen	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none">• Drücken Sie Nachr. und befolgen Sie die Sprachanweisungen.• Drücken Sie , wählen Sie Nachrichten und befolgen Sie die Sprachanweisungen.
Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden	Drücken Sie Umleiten . Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden“ auf Seite 26.

Webseiten für die Cisco Unified CM-Benutzeroptionen verwenden

Ihr Cisco Unified IP-Telefon ist ein Netzwerkgerät, das mit anderen Netzwerkgeräten innerhalb Ihres Unternehmens einschließlich Ihres Computers bestimmte Informationen austauschen kann. Sie können sich über Ihren Computer bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden. Hier haben Sie Zugriff auf Funktionen, Einstellungen und Dienste für Ihr Cisco Unified IP-Telefon. Auf den Webseiten für Benutzeroptionen können Sie z. B. Kurzwahlnummern einrichten.

Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie sich anmelden und ein Telefongerät auswählen.

Zweck	Vorgehensweise
Sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden	<ol style="list-style-type: none"><li data-bbox="373 816 1275 914">1. Vom Systemverwalter erhalten Sie die URL für die Webseiten für Benutzeroptionen, einen Benutzernamen sowie ein vorgegebenes Kennwort.<li data-bbox="373 914 1275 979">2. Öffnen Sie auf Ihrem Computer einen Webbrowser, geben Sie die URL ein und melden Sie sich an.<li data-bbox="373 979 1275 1044">3. Klicken Sie auf Ja oder Zertifikat installieren, wenn Sie zum Bestätigen der Sicherheitseinstellungen aufgefordert werden. <p data-bbox="413 1060 1275 1222">Die Web-Hauptseite für Cisco Unified Communications Manager – Benutzeroptionen wird angezeigt. Auf dieser Seite können Sie Benutzeroptionen auswählen, über die Sie Zugriff auf Benutzereinstellungen, Verzeichnisfunktionen, ein persönliches Adressbuch und Namenwahleinträge haben.</p> <p data-bbox="413 1222 1275 1297">Wenn Sie telefonspezifische Optionen anzeigen möchten, wählen Sie ein Gerät aus (siehe unten).</p>

Zweck	Vorgehensweise
Nach der Anmeldung ein Gerät auswählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie nach Ihrer Anmeldung bei den Webseiten für Benutzeroptionen die Option Benutzeroptionen > Gerät. Die Seite „Gerätekonfiguration“ wird angezeigt. 2. Wenn Ihnen mehrere Geräte zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ das gewünschte Gerät (Telefonmodell, Anschlussmobilitätsprofil oder Remote-Ziel-Profil) aus. <p>Hinweis Die Schaltflächen der Symbolleiste oben auf der Seite „Gerätekonfiguration“ sind gerätespezifisch.</p>
Nach dem Anmelden eine Konfigurationsoption auswählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie nach Ihrer Anmeldung bei den Webseiten für Benutzeroptionen die Option Benutzeroptionen, um Benutzereinstellungen, Verzeichnisfunktionen, das persönliche Adressbuch, Namenwahleinträge und Mobilitätseinstellungen aufzurufen. 2. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät, um von einer beliebigen Seite zur Seite „Gerätekonfiguration“ zu wechseln.

Funktionen und Dienste über das Web konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie nach der Anmeldung über die Webseiten für Benutzeroptionen Funktionen und Dienste konfigurieren können. Siehe [„Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“](#) auf Seite 69.

Persönliches Verzeichnis im Web verwenden

Das persönliche Verzeichnis, auf das Sie auf Ihrem Computer zugreifen können, besteht aus folgenden Elementen:

- Persönliches Adressbuch (PAB)
- Namenwahl
- Cisco Unified Communications Manager Address Book Synchronizer



Hinweis Sie können auch über Ihr Telefon auf das PAB und Namenwahleinträge zugreifen. Siehe [„Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden“](#) auf Seite 63.

Persönliches Adressbuch im Web verwenden

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie über die Webseiten für Benutzeroptionen auf Ihr PAB zugreifen.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Neuen PAB-Eintrag hinzufügen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Persönliches Adressbuch. 2. Wählen Sie Neue hinzufügen. 3. Geben Sie Informationen zum Eintrag ein. 4. Klicken Sie auf Speichern.
Nach einem PAB-Eintrag suchen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Persönliches Adressbuch. 2. Geben Sie Suchkriterien an und klicken Sie auf Suchen.
PAB-Eintrag bearbeiten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag. 2. Klicken Sie auf einen Namen oder Spitznamen. 3. Bearbeiten Sie den Eintrag nach Bedarf und klicken Sie auf Speichern.
PAB-Eintrag löschen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag. 2. Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus. 3. Klicken Sie auf Auswahl löschen.
Dem PAB eine Leitungstaste zuweisen	<p>Hinweis Bevor Sie dem PAB eine Leitungstaste zuweisen können, muss Ihr Systemverwalter das Telefon zur Anzeige der Dienste konfigurieren. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an den Systemverwalter.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Klicken Sie auf Dienst-URL. 3. Wählen Sie im Dropdown-Listefeld „Taste“ das persönliche Adressbuch. 4. Geben Sie eine Telefonbeschreibung für die Taste ein. 5. Klicken Sie auf Speichern. 6. Klicken Sie auf Zurücksetzen und anschließend auf Neustart, um die Telefonkonfiguration zu aktualisieren. <p>Sie können nun über die Leitungstaste auf PAB-Codes zugreifen.</p>

Namenwahl über das Web konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie von den Webseiten für Benutzeroptionen aus einen Namenwahleintrag zuweisen.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Einem PAB-Eintrag einen Namenwahlcode zuweisen	<ol style="list-style-type: none">1. Erstellen Sie einen PAB-Eintrag. Siehe „Persönliches Adressbuch im Web verwenden“ auf Seite 71.2. Wählen Sie Benutzeroptionen > Namenwahl.3. Klicken Sie auf Neue hinzufügen.4. Geben Sie im Bereich „Suchoptionen“ den gewünschten PAB-Eintrag ein und starten Sie die Suche.5. Klicken Sie im Bereich „Suchergebnisse“ auf eine Telefonnummer.6. Ändern Sie den Namenwahlcode nach Bedarf.7. Klicken Sie auf Speichern.
Einer Telefonnummer einen Namenwahlcode zuweisen (ohne Verwendung eines PAB-Eintrags)	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Namenwahl.2. Klicken Sie auf Neue hinzufügen.3. Ändern Sie den Namenwahlcode nach Bedarf.4. Geben Sie eine Telefonnummer ein.5. Klicken Sie auf Speichern.
Namenwahleintrag suchen	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Namenwahl.2. Geben Sie Suchkriterien an und klicken Sie auf Suchen.
Namenwahlnummer bearbeiten	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Namenwahl.2. Suchen Sie den Namenwahleintrag, den Sie bearbeiten möchten.3. Klicken Sie auf eine Komponente des Eintrags.4. Ändern Sie die Telefonnummer.5. Klicken Sie auf Speichern.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Namenwahleintrag löschen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Namenwahleintrag. 2. Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus. 3. Klicken Sie auf Auswahl löschen.
Der Namenwahl eine Leitungstaste zuweisen	<p>Hinweis Bevor Sie der Namenwahl eine Leitungstaste zuweisen können, muss Ihr Systemverwalter das Telefon zur Anzeige der Dienste konfigurieren. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an den Systemverwalter.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Klicken Sie auf Dienst-URL. 3. Wählen Sie im Dropdown-Listefeld „Taste“ den Namenwahldienst. 4. Geben Sie eine Telefonbeschreibung für die Taste ein. 5. Klicken Sie auf Speichern. 6. Klicken Sie auf Zurücksetzen und anschließend auf Neustart, um die Telefonkonfiguration zu aktualisieren. <p>Sie können nun über die Leitungstaste auf Namenwahlcodes zugreifen.</p>

Tipps

- Sie können bis zu 500 Namenwahl- und PAB-Einträge festlegen.
- Es ist auch möglich, ohne einen PAB-Eintrag einen neuen Namenwahleintrag zu erstellen. Diese Namenwahleinträge sind auf den Webseiten für Benutzeroptionen als „Nicht zugeordnet“ gekennzeichnet und haben keine konfigurierbare Beschreibung.

Synchronisierungsanwendung des Adressbuchs verwenden

Mit dem Address Book Synchronization Tool (TabSynch) können Sie ggf. Ihr vorhandenes Microsoft Windows-Adressbuch mit Ihrem PAB synchronisieren. Auf diese Weise können Sie über Ihr Cisco Unified IP-Telefon und über die Webseiten für Benutzeroptionen auf die Einträge Ihres Microsoft Windows-Adressbuchs zugreifen. Von Ihrem Systemverwalter erhalten Sie Zugriff auf TabSynch sowie detaillierte Anweisungen.

Kurzwahleinträge über das Web einrichten

Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon mehrere Kurzwahlfunktionen:

- Kurzwahlnummern
- Kurzwahlcodes
- Namenwahl




Hinweis Weitere Informationen zur Verwendung von Kurzwahlfunktionen finden Sie unter [„Kurzwahlfunktionen“](#) auf Seite 35.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Kurzwahlnummern einrichten	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät.2. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus.3. Klicken Sie auf Kurzwahl.4. Geben Sie eine Nummer und eine Beschreibung für eine auf Ihrem Telefon verfügbare Kurzwahlnummer ein.5. Klicken Sie auf Speichern. <p>Hinweis Das Telefon verwendet das Feld „ASCII-Beschreibung“.</p>
Kurzwahlcodes einrichten	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät.2. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus.3. Klicken Sie auf Kurzwahl.4. Geben Sie eine Nummer und eine Beschreibung für einen Kurzwahlcode ein.5. Klicken Sie auf Speichern.
Namenwahl einrichten	Siehe „Namenwahl über das Web konfigurieren“ auf Seite 72. Sie können auch auf Ihrem Telefon Namenwahleinträge einrichten. Siehe „Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden“ auf Seite 63.

Telefondienste über das Web einrichten

Zu Telefondiensten gehören spezielle Telefonfunktionen, Netzwerkdaten und webbasierte Informationen (beispielsweise Börsenkurse und das Kinoprogramm). Sie müssen zunächst einen Telefondienst abonnieren, bevor Sie mit Ihrem Telefon auf den entsprechenden Dienst zugreifen können.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden und nach Auswahl eines Geräts
Dienst abonnieren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus. 3. Klicken Sie auf Telefondienste. 4. Klicken Sie auf Neue hinzufügen. 5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste einen Dienst aus und klicken Sie auf Weiter. 6. Ändern Sie die Beschreibung des Dienstes bzw. geben Sie zusätzliche Informationen ein (optional). 7. Klicken Sie auf Speichern.
Nach Diensten suchen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie ein Gerät aus. 2. Klicken Sie auf Telefondienste. 3. Klicken Sie auf Suchen.
Dienste ändern oder beenden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie nach Diensten. 2. Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus. 3. Klicken Sie auf Auswahl löschen.
Dienstnamen ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie nach Diensten. 2. Klicken Sie auf den Dienstnamen. 3. Ändern Sie die Informationen und klicken Sie auf Speichern.
Mit dem Telefon auf einen Dienst zugreifen	<p>Über das Anwendungsmenü und die Anwendungsmenütaste  können Sie Dienste, Nachrichten und Verzeichnisse auswählen.</p> <p>Hinweis Welche Dienste für Ihr Telefon zur Verfügung stehen, hängt von der Telefonsystemkonfiguration und den abonnierten Diensten ab. Weitere Informationen erhalten Sie vom Verwalter des Telefonsystems.</p> <p>Hinweis Wenn nur ein Dienst konfiguriert ist, wird dieser standardmäßig geöffnet. Wenn mehrere Dienste konfiguriert sind, wählen Sie im Bildschirmmenü einen Dienst aus.</p>

Benutzereinstellungen über das Web steuern

Zu den Benutzereinstellungen gehören Kennwort-, PIN- und Spracheinstellungen.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Kennwort ändern	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen.2. Geben Sie im Bereich „Browser-Kennwort“ Informationen ein.3. Klicken Sie auf Speichern.
PIN ändern	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen.2. Geben Sie im Bereich „Telefon-PIN“ Informationen ein.3. Klicken Sie auf Speichern.
Sprache für die Webseiten für Benutzeroptionen ändern (Sprache)	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen.2. Wählen Sie unter „Benutzersprache“ in der Dropdown-Liste ein Element aus.3. Klicken Sie auf Speichern.
Sprache des Telefondisplays ändern	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen.2. Wählen Sie in der Dropdown-Liste „Benutzersprache“ ein Element aus.3. Klicken Sie auf Speichern.

Tipp

Mithilfe Ihrer PIN und des Kennworts haben Sie Zugriff auf verschiedene Funktionen und Dienste. Mit der PIN melden Sie sich z. B. bei der Cisco-Anschlussmobilität oder beim persönlichen Verzeichnis auf Ihrem Telefon an. Darüber hinaus können Sie sich auf Ihrem Computer mit dem Kennwort bei den Webseiten für Benutzeroptionen und bei Cisco WebDialer anmelden. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Leitungseinstellungen über das Web steuern

Leitungseinstellungen gelten für eine bestimmte Telefonleitung (Verzeichnisnummer) auf Ihrem Telefon. Zu den Leitungseinstellungen gehören die Rufumleitung, die Sprachnachrichtenanzeige, Rufonmuster und Leitungsbeschreibungen.

Sie können andere Leitungseinstellungen auch direkt auf Ihrem Telefon einrichten:

- Rufumleitungen für die primäre Telefonleitung einrichten. Siehe [„Anrufe an eine andere Nummer umleiten“ auf Seite 27](#).
- Ruftöne, Darstellung der Anzeige und andere modellspezifische Einstellungen ändern. Siehe [„Telefoneinstellungen ändern“ auf Seite 55](#).

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Rufumleitung für einzelne Leitungen einrichten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus. 3. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen. 4. Richten Sie unter „Umleitung für eingehenden Anruf“ die Einstellungen für die bedingte Rufumleitung ein. 5. Klicken Sie auf Speichern.
Einstellungen für die Anzeige wartender Sprachnachrichten für einzelne Leitungen ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus. 3. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen. 4. Im Bereich „Nachrichtenanzeige“ können Sie verschiedene Einstellungen konfigurieren. <p>Hinweis In der Standardeinstellung der Nachrichtenanzeige werden neue Sprachnachrichten durch eine leuchtende rote LED am Hörer angezeigt.</p> <ol style="list-style-type: none"> 5. Klicken Sie auf Speichern.
Einstellungen für die Anzeige wartender Sprachnachrichten für einzelne Leitungen ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus. 3. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen. 4. Im Bereich „Signalton für wartende Nachrichten“ können Sie verschiedene Einstellungen konfigurieren. <p>Hinweis In der Standardeinstellung der Nachrichtenanzeige werden neue Sprachnachrichten durch eine leuchtende rote LED am Hörer angezeigt.</p> <ol style="list-style-type: none"> 5. Klicken Sie auf Speichern.
Leitungsbeschreibung, die auf Ihrem Telefondisplay angezeigt wird, ändern oder erstellen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus. 3. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen. 4. Geben Sie im Bereich „Leitungsbeschreibung“ eine Beschreibung ein. 5. Klicken Sie auf Speichern. <p>Hinweis Wenn das Telefon keine Doppelbyte-Zeichensätze unterstützt, wird das Feld „ASCII-Beschreibung“ verwendet.</p>

Telefone und Zugriffslisten für die mobile Verbindung einrichten

Wenn Sie Cisco Mobile Verbindung verwenden, müssen Sie für Ihr Mobiltelefon sowie für alle anderen Telefone, mit denen Sie Anrufe einleiten und annehmen möchten, dieselbe Verzeichnisnummer verwenden wie für Ihr Bürotelefon. Diese Telefone werden *Remote-Ziele* genannt. Außerdem können Sie Zugriffslisten einrichten, um Anrufe von bestimmten Telefonnummern für die Weiterleitung an Ihr Mobiltelefon zuzulassen oder zu blockieren.


Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Zugriffsliste erstellen	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Mobilitätseinstellungen > Zugriffslisten.2. Klicken Sie auf Neue hinzufügen.3. Geben Sie einen Namen zum Identifizieren der Zugriffsliste und eine Beschreibung ein (optional).4. Wählen Sie aus, ob die in der Zugriffsliste aufgeführten Telefonnummern zugelassen oder blockiert werden sollen.5. Klicken Sie auf Speichern.6. Klicken Sie auf Mitglied hinzufügen, um Telefonnummern oder Filter zur Liste hinzuzufügen.7. Wählen Sie im Dropdown-Listefeld „Filtermaske“ eine Option aus. Sie können Verzeichnisnummern, Anrufe mit eingeschränkt angezeigter Anrufer-ID (Nicht verfügbar) oder anonymer Anrufer-ID (Privat) filtern.8. Wenn Sie im Dropdown-Listefeld „Filtermaske“ eine Verzeichnisnummer auswählen, geben Sie im Feld „Verzeichnisnummernmaske“ eine Telefonnummer oder einen Filter ein. Sie können beim Erstellen von Filtern die folgenden Platzhalter verwenden:<ul style="list-style-type: none">– X (Groß- oder Kleinschreibung): Entspricht einer einzelnen Ziffer. 408555123X entspricht z. B. einer Nummer zwischen 4085551230 und 4085551239.– !: Entspricht mehreren Ziffern. 408! entspricht z. B. allen Nummern, die mit 408 beginnen.– #: Einzelne Ziffer mit genauer Übereinstimmung.9. Klicken Sie auf Speichern, um dieses Mitglied zur Zugriffsliste hinzuzufügen.10. Klicken Sie auf Speichern, um die Zugriffsliste zu speichern.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Neues Remote-Ziel hinzufügen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Mobilitätseinstellungen > Remote-Ziele. 2. Klicken Sie auf Neue hinzufügen. 3. Geben Sie die folgenden Informationen ein: <ul style="list-style-type: none"> – Name: Name des Mobiltelefons (oder eines anderen Telefons). – Zielnummer: Mobiltelefonnummer. 4. Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld Ihr Remote-Ziel-Profil aus. Ihr Remote-Ziel-Profil enthält die Einstellungen, die auf Ihre erstellten Remote-Ziele angewendet werden. 5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Mobiltelefon, um mit Ihrem Remote-Ziel Anrufe annehmen zu können, die von Ihrem Bürotelefon weitergeleitet wurden. 6. Wählen Sie das Kontrollkästchen Mobile Verbindung aktivieren, damit sowohl an Ihrem Remote-Ziel als auch an Ihrem Bürotelefon ein Rufton ausgegeben wird. 7. Wählen Sie unter „Ruftonplanung“ eine der folgenden Optionen: <ul style="list-style-type: none"> – Immer: Wählen Sie diese Option, wenn Sie für das Anwählen des Remote-Ziels keine zeitlichen Einschränkungen definieren möchten. – Wie unten angegeben: Wählen Sie diese Option und verwenden Sie anschließend die folgenden Elemente, um basierend auf Tag und Uhrzeit eine Ruftonplanung einzurichten: <ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen für jeden Wochentag, an dem Anrufe an das Remote-Ziel weitergeleitet werden sollen. • Wählen Sie für jeden Tag Ganztägig oder wählen Sie den Zeitraum aus den Dropdown-Listen aus. • Wählen Sie die Zeitzone aus dem Dropdown-Listenfeld aus. 8. Wählen Sie eine der folgenden Rufzeichenoptionen: <ul style="list-style-type: none"> – Immer dieses Ziel anrufen. – Dieses Ziel nur anrufen, wenn der Anrufer in der ausgewählten Zugriffsliste für zulässige Anrufe aufgeführt ist. – Dieses Ziel nicht anrufen, wenn der Anrufer in der ausgewählten Zugriffsliste für blockierte Anrufe aufgeführt ist. <p>Hinweis Die Dropdown-Listenfelder der Ruftonplanung enthalten nur die von Ihnen erstellten Zugriffslisten.</p> <ol style="list-style-type: none"> 9. Klicken Sie auf Speichern.

Cisco WebDialer verwenden

Mit Cisco WebDialer können Sie von Ihrem Cisco Unified IP-Telefon aus Anrufe an Kontakte in einem Verzeichnis einleiten, indem Sie in einem Webbrowser auf die entsprechenden Elemente klicken. Diese Funktion muss der Systemverwalter für Sie einrichten.

Zweck	Aktion
WebDialer mit dem Verzeichnis in Ihren Benutzeroptionen verwenden	<ol style="list-style-type: none">1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 69.2. Wählen Sie Benutzeroptionen > Verzeichnis und suchen Sie nach einem Kollegen.3. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer.4. Wenn Sie WebDialer zum ersten Mal verwenden, richten Sie die Voreinstellungen auf der Seite „Anrufen“ ein.5. Klicken Sie auf Wählen. (Im letzten Eintrag dieser Tabelle wird beschrieben, wie Sie die Anzeige dieser Seite unterdrücken können.) Der Anruf wird nun an Ihr Telefon weitergeleitet.6. Klicken Sie auf Auflegen oder legen Sie den Hörer auf, um den Anruf zu beenden.
WebDialer mit einem anderen Online-Unternehmensverzeichnis als Ihrem Benutzeroptionen-Verzeichnis verwenden	<ol style="list-style-type: none">1. Melden Sie sich bei einem für WebDialer konfigurierten Unternehmensverzeichnis an und suchen Sie nach Kollegen.2. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer.3. Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihr Kennwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.4. Wenn Sie WebDialer zum ersten Mal verwenden, richten Sie die Voreinstellungen auf der Seite „Anrufen“ ein.5. Klicken Sie auf Wählen. (Im letzten Eintrag dieser Tabelle wird beschrieben, wie Sie die Anzeige dieser Seite unterdrücken können.) Der Anruf wird nun an Ihr Telefon weitergeleitet.6. Klicken Sie auf Auflegen oder legen Sie den Hörer auf, um den Anruf zu beenden.
Von WebDialer abmelden	Klicken Sie auf der Seite „Anrufen“ oder „Auflegen“ auf das Abmeldesymbol.

Zweck	Aktion
<p>WebDialer-Voreinstellungen einrichten, anzeigen oder ändern</p>	<p>Rufen Sie die Seite „Anrufen“ auf.</p> <p>Die Seite „Anrufen“ wird bei der ersten Verwendung von WebDialer angezeigt, nachdem Sie auf die Nummer geklickt haben, die Sie anrufen möchten.</p> <p>Die Seite „Anrufen“ setzt sich aus folgenden Elementen zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bevorzugte Sprache: Legen Sie die Sprache fest, die für WebDialer-Einstellungen und -Eingabeaufforderungen verwendet wird. • Bevorzugtes Gerät verwenden: Gibt das Cisco Unified IP-Telefon (rufendes Gerät) und die Verzeichnisnummer (rufendes Gerät) (Leitung) an, die Sie zum Tätigen von WebDialer-Anrufen verwenden. Wenn Sie ein Telefon mit einer einzigen Leitung besitzen, werden Telefon und Telefonleitung automatisch ausgewählt. Wählen Sie anderenfalls ein Telefon und/oder eine Leitung aus. Wenn mehrere Telefone vorhanden sind, erfolgt die Angabe nach dem Gerätetyp und der MAC-Adresse. (Um die MAC-Adresse auf Ihrem Telefon anzuzeigen, wählen Sie  > Einstellungen > Netzwerkkonfiguration > MAC-Adresse.) <p>Hinweis Wenn Sie ein Anschlussmobilitätsprofil haben, können Sie im Menü „Rufendes Gerät“ Ihr bei der Anschlussmobilität angemeldetes Gerät auswählen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anrufbestätigung nicht anzeigen: Wenn diese Option ausgewählt ist, unterdrückt WebDialer die Seite „Anrufen“. Diese Seite wird standardmäßig angezeigt, wenn Sie in einem für WebDialer konfigurierten Unternehmensverzeichnis auf eine Telefonnummer klicken. • Automatisches Beenden deaktivieren: Wenn diese Option aktiviert ist, wird das Anrufenster nicht automatisch nach fünfzehn Sekunden geschlossen.

Zusätzliche Konfigurationsoptionen

Der Systemverwalter kann Ihr Telefon so konfigurieren, dass bestimmte Tasten- und Softkey-Vorlagen für spezielle Dienste und Funktionen verwendet werden. Diese Tabelle bietet Ihnen einen Überblick über einige Konfigurationsoptionen, die je nach Bedarf und Arbeitsumgebung für Sie in Frage kommen und vom Systemverwalter eingerichtet werden müssen.



Hinweis Benutzerhandbücher und die anderen in dieser Tabelle aufgeführten Dokumente können im Internet unter folgender URL heruntergeladen werden:
http://www.cisco.com/en/US/products/hw/phones/ps379/tsd_products_support_series_home.html

Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
Sie müssen mehr Anrufe auf Ihrer Telefonleitung abwickeln.	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Leitung für die Unterstützung mehrerer Anrufe zu konfigurieren.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter bzw. an die Telefon-Support-Abteilung.
Sie möchten mit einem oder als Verwaltungsassistent arbeiten.	Ziehen Sie in Betracht, eine gemeinsame Leitung zu verwenden.	Siehe „ Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung “ auf Seite 40.
Sie möchten eine Anschlussnummer auf mehreren Telefonen verwenden.	Bitten Sie um Zuweisung einer gemeinsam genutzten Leitung. Anschließend können Sie beispielsweise sowohl für Ihr Bürotelefon als auch für Ihr Labortelefon eine einzelne Anschlussnummer nutzen.	Siehe „ Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung “ auf Seite 40.

Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
<p>Sie möchten Telefone oder Büros gemeinsam mit Kollegen verwenden.</p>	<p>Ziehen Sie Folgendes in Betracht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit „Anruf parken“ Anrufe speichern und abrufen, ohne die Übergabefunktion zu verwenden • Mit „Pickup“ Anrufe annehmen, die auf einem anderen Telefon läuten • Gemeinsam genutzte Leitungen verwenden, um die Anrufe von Kollegen zu sehen oder sich auf diese aufzuschalten • Die Cisco-Anschlussmobilität verwenden, um Ihre Telefonnummer und Ihr Benutzerprofil auf einem gemeinsam genutzten Cisco Unified IP-Telefon zu aktivieren 	<p>Weitere Informationen zu diesen Funktionen erhalten Sie vom Systemverwalter oder unter:</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen“ auf Seite 35. • „Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 40. • „Verdächtige Anrufe zurückverfolgen“ auf Seite 45.
<p>Sie möchten Ihre Telefonnummer und Ihre Einstellungen vorübergehend auf einem gemeinsam genutzten Cisco Unified IP-Telefon übernehmen.</p>	<p>Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter, wenn Sie weitere Informationen zum Cisco-Anschlussmobilitätsdienst benötigen.</p>	<p>Siehe „Verdächtige Anrufe zurückverfolgen“ auf Seite 45.</p>

Problembehandlung beim Telefon

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Problembehandlung für Ihr Cisco Unified IP-Telefon.

Allgemeine Problembehandlung





Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Behebung von Problemen mit dem Telefon. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Symptom	Erklärung
Sie hören kein Freizeichen oder können keine Verbindung herstellen.	Möglicherweise spielt Folgendes eine Rolle: <ul style="list-style-type: none">• Sie müssen sich beim Anschlussmobilitätsdienst anmelden.• Sie müssen nach dem Wählen der Nummer einen CMC (Client-Matter-Code) oder FAC (Forced-Authorization-Code) eingeben. (Nur SCCP-Telefone.)• Möglicherweise können Sie mit Ihrem Telefon nur zu bestimmten Zeiten auf einige Funktionen zugreifen.
Der gewünschte Softkey wird nicht angezeigt.	Möglicherweise spielt Folgendes eine Rolle: <ul style="list-style-type: none">• Sie müssen Weiter drücken, um zusätzliche Softkeys einzublenden.• Sie müssen den Leitungsstatus ändern (z. B. den Hörer abheben oder Sie müssen mit einem Anrufer verbunden sein).• Die dem Softkey zugeordnete Funktion ist für Ihr Telefon nicht konfiguriert.
Aufsch. schlägt fehl und Sie hören ein schnelles Besetztzeichen.	Wenn Ihr Telefon keine Verschlüsselung unterstützt, können Sie sich nicht auf verschlüsselte Anrufe aufschalten. Wenn Sie sich aus diesem Grund nicht auf einen Anruf aufschalten können, gibt das Telefon ein schnelles Besetztzeichen aus.
Die Verbindung zu einem Anruf, auf den Sie sich mit Aufsch. aufgeschaltet haben, wird getrennt.	Wird ein Anruf, auf den Sie sich mithilfe von Aufsch. aufgeschaltet haben, in die Warteschleife gestellt, übergeben oder in eine Konferenz umgewandelt, werden Sie von dem Anruf getrennt.

Symptom	Erklärung
Die Rückruffunktion schlägt fehl	Der andere Teilnehmer hat möglicherweise eine Rufumleitung eingerichtet.
Auf dem Telefon wird eine Fehlermeldung angezeigt beim Versuch, die Funktion „Alle Anrufe umleiten“ einzurichten.	Wenn mit der Einstellung „Alle Anrufe umleiten“ und der eingegebenen Zielnummer eine Rufumleitungsschleife erzeugt oder die Höchstzahl der zulässigen Verbindungen in einer Kette zum Umleiten aller Anrufe überschritten wird, wird die eingerichtete Rufumleitung vom Telefon nicht übernommen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Telefonverwaltungsdaten abrufen

Zur Behebung von Problemen benötigt Ihr Systemverwalter möglicherweise Verwaltungsdaten Ihres Telefons. Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie diese Daten abrufen können.

Zweck	Aktion
Netzwerkkonfigurationsdaten abrufen	Drücken Sie  und wählen Sie Einstellungen > Netzwerkkonfiguration . Wählen Sie anschließend den gewünschten Netzwerkkonfigurationseintrag aus.
Statusdaten abrufen	Drücken Sie  und wählen Sie Einstellungen > Status . Wählen Sie anschließend das gewünschte Element aus.
Telefonmodellinformationen abrufen	Drücken Sie  und wählen Sie Einstellungen > Modellinformationen .
Informationen zur Anruf- und Sprachqualität abrufen	Drücken Sie  und wählen Sie Einstellungen > Status > Anrufstatistik .

Verwenden des Quality Reporting Tools

Das Telefon kann vorübergehend vom Systemverwalter mit dem Quality Reporting Tool (QRT) konfiguriert werden, um Fehler des Telefons zu beheben. Sie können QRT drücken, um Informationen an Ihren Systemverwalter weiterzuleiten. Abhängig von der Konfiguration können Sie mit QRT Folgendes durchführen:

- Audioproblem beim aktuellen Anruf umgehend melden
- Ein allgemeines Problem aus einer Liste mit Kategorien und einen Code zur Angabe des Grundes auswählen

Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie

Für die Hardware-Garantie und die verschiedenen Dienstleistungen, die Sie während der Garantiefrist in Anspruch nehmen können, gelten besondere Bedingungen. Die vollständige Garantieerklärung mit den Garantie- und Lizenzbestimmungen für Cisco-Software ist auf Cisco.com unter folgender URL verfügbar:

http://www.cisco.com/en/US/docs/general/warranty/English/1Y1DEN__.html

Index

A

Abonnement von Telefondiensten [75](#)

AM [47](#)

Angenommene Anrufe (Protokoll) [59](#)

Anklopffunktion [20](#)

Anruf einleiten [15](#)

Anruf parken [20, 38](#)

Anruf über Lautsprecher ausgeben [51](#)

Anrufe

 Annehmen [20](#)

 Anzeigen [10, 24](#)

 Aufschalten [41](#)

 Aufschalten verhindern [42](#)

 Beenden [22](#)

 Einleiten [15](#)

 Halten und Heranholen [22](#)

 Konferenzfunktionen [29](#)

 Maximum pro Leitung [12](#)

 Mehrere Gesprächsteilnehmer [29](#)

 Mehrere verarbeiten [20](#)

 Parken [38](#)

 Priorisieren [45](#)

 Probleme melden [86](#)

 Sicher [43](#)

 Speichern und Abrufen [38](#)

 Symbole [12](#)

 Übergeben [25](#)

 Überwachung [51](#)

 Umleiten [27](#)

 Umleiten während des Klingelns [20, 37](#)

 Unterschied zu Leitungen [12](#)

 Zwischen mehreren wechseln [23](#)

Anrufe annehmen [20](#)

Anrufe aus der Warteschleife zurückholen [23](#)

Anrufe beenden (Optionen) [22](#)

Anrufe einleiten [17](#)

Anrufe einleiten (Optionen) [15](#)

Anrufe in Abwesenheit (Protokoll) [59](#)

Anrufe mit mehreren Teilnehmern

 Details anzeigen [60](#)

 Identifizierung in Anrufprotokollen [60](#)

Anrufe priorisieren [45](#)

Anrufe zurückstellen [22](#)

Anrufer-ID [10](#)

Anrufprotokolle

 Anzeigen und zum Wählen verwenden [59](#)

 Löschen [59](#)

 Wählen [15](#)

Anrufübernahme [20, 37](#)

Anrufumleitung [27](#)

 Per Telefon konfigurieren [27](#)

Anrufverarbeitung

 Erweitert [35](#)

- Anrufverarbeitungsfunktionen
 - Standard [15](#)
- Anschlussmobilität [47](#)
 - AM [47](#)
- Anwendungsmenüs verwenden [13](#)
- ASCII-Beschreibung (Feld), Unterstützung [74](#)
- Auf dem Mobiltelefon eingehende Anrufe an Remote-Ziele übergeben [48](#)
- Auf dem Mobiltelefon eingehenden Anruf an ein Bürotelefon übergeben [48](#)
- Auflegen (Optionen) [22](#)
- Aufschaltfunktion
 - Privatfunktion [42](#)
 - Und gemeinsam genutzte Leitungen [40](#)
 - Verwenden [41](#)
- Authentifizierte Anrufe [43](#)
- Automatische Anrufannahme [20](#)

C

- Cisco Unified IP-Telefon
 - Abbildung [10](#)
 - Anschließen [5](#)
 - Dokumentation [2](#)
 - Funktionen (Konfiguration) [14](#)
 - Hörerstation sichern [7](#)
 - Problembehandlung [85](#)
 - Protokoll [14](#)
 - Registrieren [7](#)
 - SCCP [14](#)
 - SIP [14](#)
 - Webbasierte Dienste [75](#)

- Cisco Unified IP-Telefon installieren [5](#)
- Cisco WebDialer [80](#)
- Cisco-Anschlussmobilität [47](#)
- Cisco-Anschlussmobilität verwenden [18](#)
- Client-Matter-Code
 - Siehe „CMC“
- CMC [85](#)

D

- Details (Softkey), Anrufe mit mehreren Teilnehmern anzeigen [60](#)
- Dienste abonnieren [75](#)
- Dokumentation (Verfügbarkeit) [2](#)

E

- Einstellungen anpassen [55](#)
- Externe Geräte verwenden [3](#)

F

- FAC [85](#)
- Forced-Authorization-Code
 - Siehe „FAC“
- Freihändiges Hören [51](#)
- Funktion zum automatischen Wählen [16](#)
- Funktionen (Verfügbarkeit) [14](#)

G

- Gemeinsam genutzte Leitungen
 - Beschreibung [40](#)
 - Per Aufschalten [41](#)
 - Privatfunktion [42](#)
 - Symbol „Remote genutzt“ [40](#)
- Gerätekonfiguration (Seite) [70](#)
- Gewählte Rufnummern (Protokoll) [59](#)
- Gruppenanruf übernehmen [37](#)

H

- Halten
 - Übergeben [25](#)
 - Verwenden [23](#)
 - Zwischen Anrufen wechseln [23](#)
- Halten zurücksetzen [22](#)
- Halten-Taste (Abbildung) [11](#)
- Headset
 - Leistung [8](#)
 - Leistung (allgemein) [8](#)
- Hilfe verwenden [13](#)
- Hörer
 - In Halterung sichern [7](#)
 - LED [11](#)
 - Verwenden [51, 52](#)

I

- Identifizierung böswilliger Anrufer [45](#)
 - Siehe „FangSch.“

K

- Kennwort ändern [76](#)
- Konferenz
 - Sicher [43](#)
 - Sicherheitsstufen [43](#)
- Konferenzgespräche
 - MeetMe [32](#)
 - Sicherheitsstufe [33](#)
 - Teilnehmer anzeigen [33](#)
 - Teilnehmer entfernen [33](#)
 - Typen [30](#)
- Kurzwahl
 - Beschreibungen [74](#)
 - Konfiguration [35](#)
- Kurzwahlcodes [35](#)
- Kurzwahlcodes (bei abgehobenem Hörer) [36](#)

L

- Lautsprecher
 - Anrufe annehmen [20](#)
 - Verwenden [22](#)
- Lautsprecher verwenden [51](#)
- Lautstärke
 - Für Rufton anpassen [56](#)
 - Hörer, Headset oder Lautsprecher [51, 52](#)
- Lautstärketaste (Abbildung) [11](#)
- Leitungen
 - Anzahl unterstützter Anrufe [12, 83](#)
 - Beschreibung [12](#)
 - Gemeinsam genutzt [40](#)
 - Unterschied zu Anrufen [12](#)

M

- MeetMe-Konferenzen [32](#)
- Mehrere Anrufe verarbeiten [20, 24](#)
- Menüs verwenden [13](#)
- Mithören [51](#)
- MLPP verwenden [45](#)
- Mobile Verbindung
 - Aktivieren [79](#)
 - Auf dem Mobiltelefon eingehende [48](#)
 - Zugriff auf Remote-Ziele [50](#)

N

- Nachrichten
 - Abhören [67](#)
 - Anzeige [56](#)
- Namenwahl
 - Am Telefon verwenden [63](#)
 - Über Webseite konfigurieren [64](#)
- Navigationstaste (Abbildung) [11](#)

P

- PAB
 - Am Telefon verwenden [63](#)
 - Über die Webseite verwenden [71](#)
 - Wählen [18](#)
- Parken von Anrufen [20](#)
- Persönliches Adressbuch
 - Siehe „PAB“
- Persönliches Verzeichnis
 - Auf dem Telefon verwenden [63](#)
 - Über die Webseite verwenden [70](#)

- PIN [47](#)
- PIN ändern [76](#)
- Privatfunktion
 - Und gemeinsam genutzte Leitungen [40](#)
 - Verwenden [42](#)
- Problembehandlung
 - Allgemein [85](#)
 - QRT [86](#)
- Protokollierung
 - von Auslandsgesprächen [16, 61, 65](#)

Q

- QRT [86](#)
- Quality Reporting Tool [86](#)

R

- Remote-Ziel
 - Ruftonplanung [79](#)
 - Zugriff deaktivieren [50](#)
- Rückruf [17](#)
- Rufton
 - Anpassen [56](#)
 - Anzeige [11](#)
 - Lautstärke [56](#)
- Rufton ein/aus (Ruhe) [28](#)
- Ruftöne ändern [55](#)
- Ruftonplanung für Remote-Ziele [79](#)
- Rufumleitung (Optionen) [27](#)
- Ruhe [28](#)

S

- Sammelanschlussgruppen
 - Abmelden [39](#)
 - Beschreibung [39](#)
- SCCP (Skinny Call Control Protocol) [14](#)
- Sich aus Sammelanschlussgruppen abmelden [39](#)
- Sichere Anrufe [43](#)
- Sichere Konferenzen [33](#)
- Sicherheit, Anrufe [43](#)
- Sicherheitswarnungen [3](#)
- Signalisierungsprotokoll [14](#)
- SIP (Session Initiation Protocol) [14](#)
- Sitzungsumschaltung [23](#)
- Softkeys, Beschreibung [10](#)
- Spracheinstellungen (Sprache) [76](#)
- Sprachnachrichten (Zugriff) [67](#)
- Sprachnachrichtenanzeige
 - Beschreibung [67](#)
- Symbol „Remote genutzt“ für gemeinsam genutzte Leitungen [40](#)
- Symbole für alle Anrufstatuswerte [12](#)
- Synchronisierungsanwendung des Adressbuchs [73](#)

T

- TabSynch [73](#)
- TAPS [7](#)
- Taste für das Anwendungsmenü [11](#)
- Tasten (Merkmale) [10](#)
- Tastenfeld (Beschreibung) [11](#)

Telefondienste

- Konfiguration [70](#)
- Siehe „Webseiten für Benutzeroptionen“
- Telefonleitungen (Beschreibung) [12](#)
- Tonqualität [8](#)
- Tool zur automatischen Registrierung von Telefonen [7](#)

U

- Übergeben
 - Optionen [25](#)
- Unternehmensverzeichnis
 - Auf dem Telefon verwenden [62](#)
 - Über eine Webseite wählen [17](#)

V

- Verdächtige Anrufe zurückverfolgen [45](#)
- Verschlüsselte Anrufe [43](#)
- Verzeichnis
 - Auf dem Telefon verwenden [59](#)
 - Persönlich [63](#)
 - Über die Webseite verwenden [80](#)
 - Unternehmen [62](#)

W

- Wählen (Optionen) [15](#)
- Wählen bei aufgelegtem Hörer [16](#)
- Wählen mit abgehobenem Hörer [15](#)
- Wähloptionen
 - Standard [15](#)
 - Zusätzliche [17](#)

Wahlwiederholung **15**

Warnungen (Sicherheit) **3**

Webbasierte Dienste

 Konfiguration **70**

 Siehe „Webseiten für Benutzeroptionen“

WebDialer **80**

Webseiten für Benutzeroptionen

 Funktionen und Dienste konfigurieren **70**

 Telefondienste abonnieren **75**

 Zugriff **69**

Z

Zurückgestellte Anrufe anzeigen **22**

Zwischen Anrufen wechseln **23**

Zwischen mehreren Anrufen wechseln **23**



Amerikazentrale
Cisco Systems, Inc.
San José, CA

Asien-Pazifik-Zentrale
Cisco Systems (USA) Pte. Ltd.
Singapur

Europazentrale
Cisco Systems International BV
Amsterdam, Niederlande

Cisco hat weltweit mehr als 200 Niederlassungen. Adressen, Telefonnummern und Faxnummern finden Sie auf der Cisco-Website unter www.cisco.com/go/offices.

CCDE, CCENT, CCSI, Cisco Eos, Cisco Explorer, Cisco HealthPresence, Cisco IronPort, the Cisco logo, Cisco Nurse Connect, Cisco Pulse, Cisco SensorBase, Cisco StackPower, Cisco StadiumVision, Cisco TelePresence, Cisco TrustSec, Cisco Unified Computing System, Cisco WebEx, DCE, Flip Channels, Flip for Good, Flip Mino, Flipshare (Design), Flip Ultra, Flip Video, Flip Video (Design), Instant Broadband, and Welcome to the Human Network are trademarks; Changing the Way We Work, Live, Play, and Learn, Cisco Capital, Cisco Capital (Design), Cisco:Financed (Stylized), Cisco Store, Flip Gift Card, and One Million Acts of Green are service marks; and Access Registrar, Aironet, AllTouch, AsyncOS, Bringing the Meeting To You, Catalyst, CCDA, CCDP, CCIE, CCIP, CCNA, CCNP, CCSP, CCVP, Cisco, the Cisco Certified Internetwork Expert logo, Cisco IOS, Cisco Lumin, Cisco Nexus, Cisco Drücken Sie, Cisco Systems, Cisco Systems Capital, the Cisco Systems logo, Cisco Unity, Collaboration Without Limitation, Continuum, EtherFast, EtherSwitch, Event Center, Explorer, Follow Me Browsing, GainMaker, iLNX, IOS, iPhone, IronPort, the IronPort logo, Laser Link, LightStream, Linksys, MeetingPlace, MeetingPlace Chime Sound, MGX, Networkers, Networking Academy, PCNow, PIX, PowerKEY, PowerPanels, PowerTV, PowerTV (Design), PowerVu, Prisma, ProConnect, ROSA, SenderBase, SMARTnet, Spectrum Expert, StackWise, WebEx, and the WebEx logo are registered trademarks of Cisco and/or its affiliates in the United States and certain other countries.

All other trademarks mentioned in this document or website are the property of their respective owners. The use of the word partner does not imply a partnership relationship between Cisco and any other company. (1002R)

© 2010 Cisco Systems, Inc. All rights reserved.